Avaya 3740, 3745 und 3749 DECT-Telefone

Verbunden mit Avaya Integral Enterprise

Benutzerhandbuch

21-603689
Februar 2016
Ausgabe 2.0

© 2013-2016 Avaya Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Hinweis

Es wurden angemessene Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die in diesem Dokument enthaltenen Informationen vollständig und korrekt sind. Avaya Inc. übernimmt jedoch keine Haftung für eventuelle Fehler. Avaya behält sich das Recht vor, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ohne entsprechende Mitteilung an eine Person oder Organisation zu ändern und zu korrigieren.

Haftungsausschluss – Dokumentation

„Dokumentation" bezeichnet die von Avaya in Form verschiedener Medien veröffentlichten Informationen; hierzu können Produktinformationen, Bedienungsanleitungen und Leistungsspezifikationen gehören, die Avaya den Benutzern seiner Produkte und gehosteten Dienste generell zur Verfügung stellt. Der Begriff „Dokumentation" schließt Marketingmaterial aus. Avaya haftet nur dann für Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen der ursprünglich veröffentlichten Fassung dieser Dokumentation, wenn diese Änderungen, Ergänzungen und Streichungen von Avaya vorgenommen wurden.
Der Endbenutzer erklärt sich einverstanden, Avaya sowie die Handlungsbevollmächtigten, Angestellten und Beschäftigten von Avaya im Falle von Forderungen, Rechtsstreitigkeiten, Ansprüchen und Urteilen auf der Grundlage von oder in Verbindung mit nachträglichen Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen in dieser Dokumentation zu entschädigen und von jeglicher Haftung freizustellen, sofern diese Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen vom Endbenutzer vorgenommen worden sind.

Haftungsausschluss – Verweise zu anderen Webseiten

Avaya lehnt jede Verantwortung für die Inhalte und die Zuverlässigkeit der Websites ab, auf die auf dieser Website oder in der von Avaya bereitgestellten Dokumentation verwiesen (verlinkt) wird. Avaya haftet nicht für die Verlässlichkeit von auf diesen Websites enthaltenen Informationen, Aussagen oder Inhalten und unterstützt nicht notwendigerweise die Produkte, Dienstleistungen oder Informationen, die auf diesen beschrieben oder angeboten werden. Avaya kann nicht garantieren, dass diese Links jederzeit funktionieren, und hat keinen Einfluss auf die Verfügbarkeit dieser Websites.

Garantie

Avaya bietet eine beschränkte Garantie für Hardware und Software von Avaya. Die Bedingungen der beschränkten Garantie können Sie Ihrem Kaufvertrag entnehmen. Darüber hinaus stehen die Standardgarantiebedingungen von Avaya sowie Informationen über den Support für dieses Produkt während der Garantiezeit auf der Avaya-Support-Website allen Avaya-Kunden und Dritten zur Verfügung:

https://support.avaya.com/helpcenter/getGenericDetails?detailId=C20091120112456651010 unter dem Link „Warranty & Product Lifecycle" oder etwaigen von Avaya bekanntgegebenen Nachfolger-Websites. Dabei ist zu beachten, dass bei einem Kauf der Produkte von einem autorisierten Avaya Channel Partner außerhalb der Vereinigten Staaten und Kanada die Garantie von diesem Channel Partner und nicht von Avaya bereitgestellt wird.

„Gehostete Dienste" bezeichnet das Abonnement eines gehosteten Dienstes, das Sie entweder von Avaya oder einem autorisierten Avaya Channel Partner (sofern zutreffend) erworben haben und das ausführlicher im Hosted SAS oder anderen Leistungsbeschreibungen bezüglich des betreffenden gehosteten Dienstes beschrieben wird. Wenn Sie ein Abonnement für einen gehosteten Dienst erwerben, besitzt die vorgenannte beschränkte Garantie unter Umständen keine Gültigkeit, Sie haben jedoch Anspruch auf Support in Verbindung mit dem gehosteten Dienst wie in Ihrer Leistungsbeschreibung für den entsprechenden gehosteten Dienst dargelegt. Für ausführlichere Informationen wenden Sie sich bitte an Avaya oder Ihren Avaya Channel Partner (sofern zutreffend).

Gehosteter Dienst

FOLGENDES GILT, WENN SIE EIN ABONNEMENT FÜR EINEN GEHOSTETEN DIENST VON AVAYA ODER EINEM AVAYA CHANNEL PARTNER (SOFERN ZUTREFFEND) ERWERBEN: DIE AUF DER AVAYA-WEBSITE HTTPS://SUPPORT.AVAYA.COM/LICENSEINFO UNTER DEM LINK „Avaya Terms of Use for Hosted Services" (ODER ETWAIGEN VON AVAYA BEKANNTGEGEBENEN NACHFOLGER-WEBSITES) AUFGEFÜHRTEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN FÜR GEHOSTETE DIENSTE GELTEN FÜR ALLE PERSONEN, DIE AUF DEN GEHOSTETEN DIENST ZUGREIFEN ODER IHN NUTZEN. INDEM SIE AUF DEN GEHOSTETEN DIENST ZUGREIFEN ODER IHN NUTZEN ODER ANDEREN DIE GENEHMIGUNG ERTEILEN, DIES ZU TUN, STIMMEN SIE IN IHREM EIGENEN NAMEN UND IM NAMEN DER PERSON/ORGANISATION, FÜR DIE SIE HANDELN (IM FOLGENDEN BEZEICHNET ALS „SIE" UND „ENDBENUTZER") DIESEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN ZU. WENN SIE DEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN IM NAMEN EINES UNTERNEHMENS ODER EINER ANDEREN JURISTISCHEN PERSON ZUSTIMMEN, VERSICHERN SIE, DASS SIE BEFUGT SIND, DIE PERSON/ORGANISATION AN DIESE NUTZUNGSBEDINGUNGEN ZU BINDEN. WENN SIE NICHT ÜBER DIE BEFUGNISSE VERFÜGEN ODER DEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN NICHT ZUSTIMMEN MÖCHTEN, DÜRFEN SIE NICHT AUF DEN GEHOSTETEN DIENST ZUGREIFEN, DIESEN NICHT NUTZEN UND ANDEREN NICHT DIE NUTZNGS- BZW. ZUGRIFFSGENEHMIGUNG ERTEILEN. DIE NUTZUNG DES GEHOSTETEN DIENSTES IST AUF DIE LIZENZANZAHL UND -TYPEN BESCHRÄNKT, DIE SIE IM RAHMEN IHRES VERTRAGS FÜR DEN GEHOSTETEN DIENST ERWORBEN HABEN, JEDOCH MIT DER MASSGABE, DASS SIE FÜR BESTIMMTE GEHOSTETE DIENSTE (FALLS ZUTREFFEND) MÖGLICHERWEISE FLEXIBLE LIZENZEN VERWENDEN KÖNNEN, DIE ENTSPRECHEND DER TATSÄCHLICHEN NUTZUNG ÜBER DIE VERTRAGLICH FESTGELEGTE LIZENZSTUFE HINAUS BERECHNET WERDEN. FÜR INFORMATIONEN ÜBER DIE LIZENZEN DES ENTSPRECHENDEN GEHOSTETEN DIENSTES, DIE VERFÜGBARKEIT VON FLEXIBLEN LIZENZEN (FALLS ZUTREFFEND), PREISE UND ANDERE WICHTIGE INFORMATIONEN ZU DEM GEHOSTETEN DIENST WENDEN SIE SICH AN AVAYA ODER IHREN AVAYA CHANNEL PARTNER.

Lizenzen

DIE LIZENZBESTIMMUNGEN FÜR DIE SOFTWARE, DIE AUF DER AVAYA-WEBSITE HTTPS://SUPPORT.AVAYA.COM/LICENSEINFO UNTER DEM LINK „AVAYA SOFTWARE LICENSE TERMS (Avaya Products)" (ODER ETWAIGEN VON AVAYA BEKANNTGEGEBENEN NACHFOLGER-WEBSITES) AUFGEFÜHRT SIND, GELTEN FÜR ALLE PERSONEN, DIE SOFTWARE VON AVAYA HERUNTERLADEN, NUTZEN BZW. INSTALLIEREN, WELCHE IM RAHMEN EINES KAUFVERTRAGS MIT AVAYA BZW. EINEM AVAYA CHANNEL PARTNER VON AVAYA INC., EINEM TOCHTERUNTERNEHMEN VON AVAYA ODER EINEM AVAYA CHANNEL PARTNER BEZOGEN WURDE. SOFERN NICHT ANDERWEITIG IN SCHRIFTLICHER FORM MIT AVAYA VEREINBART, VERLÄNGERT AVAYA DIESE LIZENZ NICHT, WENN DIE SOFTWARE VON EINEM ANDEREN ANBIETER ALS AVAYA, EINEM TOCHTERUNTERNEHMEN VON AVAYA ODER EINEM AVAYA CHANNEL PARTNER ERWORBEN WURDE. AVAYA BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, RECHTLICHE SCHRITTE GEGEN SIE UND ANDERE PERSONEN EINZULEITEN, DIE DIESE SOFTWARE OHNE LIZENZ NUTZEN ODER VERKAUFEN. DURCH DIE INSTALLATION, DEN DOWNLOAD ODER DIE NUTZUNG DER SOFTWARE ODER DIE ERTEILUNG DER GENEHMIGUNG, DIES ZU TUN, STIMMEN SIE IN IHREM EIGENEN NAMEN UND IM NAMEN DES UNTERNEHMENS, FÜR DAS SIE DIE SOFTWARE INSTALLIEREN, HERUNTERLADEN ODER NUTZEN (IM FOLGENDEN BEZEICHNET ALS „SIE" UND „ENDBENUTZER") DIESEN ALLGEMEINEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN ZU UND GEHEN EINEN VERBINDLICHEN VERTRAG MIT AVAYA INC. ODER DEM JEWEILIGEN TOCHTERUNTERNEHMEN VON AVAYA („AVAYA") EIN.

Avaya gewährt Ihnen eine Lizenz im Rahmen der unten beschriebenen Lizenztypen mit Ausnahme der Heritage Nortel-Software, deren Lizenzrahmen ebenfalls weiter unten beschrieben wird. Wenn die Bestellunterlagen nicht ausdrücklich einen Lizenztyp nennen, gilt eine zugewiesene Systemlizenz als geltende Lizenz. Grundsätzlich wird für jeweils eine (1) Geräteeinheit eine (1) Lizenz vergeben, sofern keine andere Anzahl von Lizenzen oder Geräteeinheiten in der Dokumentation oder anderen Ihnen zur Verfügung stehenden Materialien angegeben ist. „Software" bezeichnet die Computerprogramme in Objektcode, die von Avaya oder einem Avaya Channel Partner entweder als Standalone-Produkt oder vorinstalliert auf Hardware-Produkten bereitgestellt werden, sowie jegliche Upgrades, Aktualisierungen, Fehlerbehebungen oder geänderte Versionen dieser Programme. „Zugewiesener Prozessor" bezeichnet einen einzelnen autonomen Rechner. „Server" bezeichnet einen zugewiesenen Rechner, auf dem eine Software ausgeführt wird, auf die mehrere Nutzer zugreifen können. „Instanz" bezeichnet eine einzelne Kopie der Software, die zu einem bestimmten Zeitpunkt ausgeführt wird: (i) auf einer physischen Maschine; oder (ii) auf einer bereitgestellten virtuellen Maschine für Software (VM) oder einer ähnlichen Bereitstellung.

Lizenztyp(en)

Systembezogene Lizenz (DS, Designated System License).
Der Endanwender ist lediglich berechtigt, die betreffenden Exemplare bzw. Instanzen der Software auf jeweils nur so vielen bezeichneten Rechnern gleichzeitig zu installieren, wie in der Bestellung festgelegt ist. Avaya ist berechtigt zu verlangen, dass der oder die betreffenden Rechner durch Angabe ihres Typs, ihrer Seriennummer, ihrer Leistungsmerkmale, ihrer Instanz, ihres Standorts oder sonstiger Merkmale in dem Einzelvertrag identifiziert werden oder Avaya von dem Endanwender zu diesem Zweck auf elektronischem Wege mitgeteilt werden.

Urheberrecht

Das Material dieser Website, die Dokumentation, Software, der gehostete Dienst oder die Hardware, die von Avaya bereitgestellt werden, dürfen nur für die anderweitig ausdrücklich festgelegten Verwendungszwecke verwendet werden. Sämtliche der von Avaya bereitgestellten Inhalte dieser Website, die Dokumentation, der gehostete Dienst und die Produkte (einschließlich Auswahl, Layout und Design der Inhalte) sind Eigentum von Avaya oder den Lizenzgebern des Unternehmens und sind durch Urheberrechte und andere Gesetze zum Schutz geistigen Eigentums (einschließlich des für den Schutz von Datenbanken gedachten Sui-Generis-Rechts) geschützt. Es ist Ihnen nicht gestattet, den Inhalt, darunter Code und Software, zur Gänze oder teilweise zu ändern, zu kopieren, zu vervielfältigen, neu zu veröffentlichen, hochzuladen, im Internet zu veröffentlichen, zu übertragen oder zu vertreiben. Die unbefugte, ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung von Avaya erfolgende Vervielfältigung, Übertragung, Verbreitung, Speicherung und/oder Nutzung kann unter dem geltenden Recht straf- oder zivilrechtlich verfolgt werden.

Komponenten von Drittanbietern

„Drittanbieterkomponenten“ bedeutet, dass bestimmte Software-Programme oder Teile davon, die Bestandteile dieser Software oder des gehosteten Dienstes sind, Software (einschließlich Open-Source-Software) enthalten können, die auf der Grundlage von Vereinbarungen mit Drittanbietern verbreitet werden („Drittanbieterkomponenten“) und Bedingungen enthalten, die die Nutzungsrechte an gewissen Teilen der Software umfassen („Drittanbieterbestimmungen“). Informationen zum Vertrieb des Betriebssystem-Quellcodes von Linux (bei Produkten mit Linux-Quellcode) sowie zur Bestimmung der Urheberrechtsinhaber der Drittanbieterkomponenten und der geltenden Drittanbieterbestimmungen finden Sie in den Produkten, der Dokumentation oder auf der Website von Avaya unter:

https://support.avaya.com/Copyright oder etwaigen von Avaya bekanntgegebenen Nachfolger-Websites. Die als Drittanbieterbestimmungen bereitgestellten Lizenzbedingungen für Open-Source-Software entsprechen den in diesen Software-Lizenzbestimmungen gewährten Lizenzrechten und können zusätzliche Rechte enthalten, von denen Sie profitieren, wie die Änderung und Verteilung der Open-Source-Software. Die Drittanbieterbestimmungen haben ausschließlich in Bezug auf die jeweiligen Drittanbieterkomponenten Vorrang vor diesen Software-Lizenzbestimmungen und zwar in dem Maße, dass diese Software-Lizenzbestimmungen umfassendere Beschränkungen für Sie enthalten als die entsprechenden Drittanbieterbestimmungen.

Folgendes gilt, wenn der Codec H.264 (AVC) mit dem Produkt vertrieben wird. DIESES PRODUKT IST UNTER DER AVC PATENT PORTFOLIO LIZENZ FÜR DIE PRIVATE NUTZUNG VON ENDANWENDERN ODER ANDERE, NICHT GEWERBLICHE ZWECKE BESTIMMT, BEI DENEN KEINE VERGÜTUNG BEZAHLT WIRD FÜR (i) DAS VERSCHLÜSSELN VON VIDEOS IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM AVC-STANDARD („AVC-VIDEO“) UND/ODER (ii) DAS ENTSCHLÜSSELN VON AVC-VIDEOS, DIE VON EINEM NUTZER ZU PRIVATEN ZWECKEN VERSCHLÜSSELT WURDEN UND/ODER VON EINEM ZUGELASSENEN VIDEO-ANBIETER FÜR AVC-VIDEOS BEREITGESTELLT WURDEN. FÜR ANDERE NUTZUNGSZWECKE WIRD KEINE LIZENZ, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, GEWÄHRT. WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON MPEG LA, L.L.C. SIEHE HTTP://WWW.MPEGLA.COM.

Dienstanbieter

FOLGENDES GILT FÜR VON AVAYA CHANNEL PARTNERN GEHOSTETE PRODUKTE ODER DIENSTE VON AVAYA. DAS PRODUKT ODER DER GEHOSTETE DIENST KANN DRITTANBIETERKOMPONENTEN VERWENDEN, DIE DRITTANBIETERBESTIMMUNGEN UNTERLIEGEN UND ERFORDERN, DASS DER DIENSTANBIETER UNABHÄNGIG DIREKT DURCH DEN DRITTANBIETER LIZENZIERT WERDEN MUSS. FÜR DAS HOSTING JEGLICHER PRODUKTE VON AVAYA DURCH EINEN AVAYA CHANNEL PARTNER IST DIE SCHRIFTLICHE GENEHMIGUNG VON AVAYA ERFORDERLICH. FALLS IN DIESEN GEHOSTETEN PRODUKTEN BESTIMMTE DRITTANBIETER-SOFTWARE EINGEBETTET IST BZW. VON DIESEN VERWENDET WIRD, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF CODECS ODER SOFTWARE VON MICROSOFT, IST DER AVAYA CHANNEL PARTNER VERPFLICHTET, DIE JEWEILIGEN LIZENZVEREINBARUNGEN AUF EIGENE KOSTEN DIREKT VOM ENTSPRECHENDEN DRITTANBIETER ZU BESCHAFFEN.

FOLGENDES GILT FÜR CODECS: WENN DER AVAYA CHANNEL PARTNER PRODUKTE HOSTET, DIE DIE CODECS G.729, H.264 ODER H.265 VERWENDEN BZW. IN DIE DIESE CODECS EINGEBETTET SIND, AKZEPTIERT UND BESTÄTIGT DER AVAYA CHANNEL PARTNER, DASS ER SELBST FÜR SÄMTLICHE LIZENZ- UND/ODER ANDERE GEBÜHREN IM ZUSAMMENHANG MIT DIESEN CODECS VERANTWORTLICH IST. DER CODEC G.729 IST VON SIPRO LAB TELECOM INC. LIZENZIERT. SIEHE WWW.SIPRO.COM/CONTACT.HTML. DER CODEC H.264 (AVC) IST UNTER DER AVC PATENT PORTFOLIO-LIZENZ FÜR DIE PRIVATE NUTZUNG VON ENDANWENDERN ODER ANDERE, NICHT GEWERBLICHE ZWECKE BESTIMMT, BEI DENEN KEINE VERGÜTUNG BEZAHLT WIRD FÜR (i) DAS VERSCHLÜSSELN VON VIDEOS IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM AVC-STANDARD („AVC-VIDEO“) UND/ODER (ii) DAS ENTSCHLÜSSELN VON AVC-VIDEOS, DIE VON EINEM NUTZER ZU PRIVATEN ZWECKEN VERSCHLÜSSELT WURDEN UND/ODER VON EINEM ZUGELASSENEN VIDEO-ANBIETER FÜR AVC-VIDEOS BEREITGESTELLT WURDEN. FÜR ANDERE NUTZUNGSZWECKE WIRD KEINE LIZENZ, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, GEWÄHRT. WEITERE INFORMATIONEN ZU DEN CODECS H.264 (AVC) UND H.265 (HEVC) ERHALTEN SIE VON MPEG LA, L.L.C. SIEHE HTTP://WWW.MPEGLA.COM.

Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

Der Kunde akzeptiert und bestätigt, dass er für die Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften in dem Land oder Staat verantwortlich ist, in dem das Avaya-Produkt verwendet wird, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Anrufaufzeichnung, Datenschutz, geistiges Eigentum, Geschäftsgeheimnis, Betrug und Musikaufführungsrechte.

Gebührenbetrug verhindern

„Gebührenbetrug“ ist die unbefugte Nutzung Ihres Telekommunikationssystems durch eine dazu nicht berechtigte Person (z. B. jemand, der kein Mitarbeiter, Vertreter, Auftragnehmer des Unternehmens ist und auch nicht anderweitig im Auftrag des Unternehmens tätig ist). Sie sollten sich darüber im Klaren sein, dass Gebührenbetrug in Verbindung mit Ihrem System möglich ist und gegebenenfalls zu erheblichen zusätzlichen Gebühren für Ihre Telekommunikationsdienste führen kann.

Avaya-Hilfe bei Gebührenbetrug

Wenn Sie den Verdacht haben, dass Sie Opfer von Gebührenbetrug sind und technische Unterstützung benötigen, rufen Sie die Hotline für Gebührenbetrug des Technical Service Center an: +1-800-643-2353 (USA und Kanada). Weitere Support-Nummern finden Sie auf der Support-Website von Avaya: https://support.avaya.com oder etwaigen von Avaya bekanntgegebenen Nachfolger-Websites.

Sicherheitsschwachstellen

Informationen zu Avayas Richtlinien für die Sicherheitsunterstützung finden Sie im Abschnitt „Security Policies and Support“ unter https://support.avaya.com/security.

Vermutete Sicherheitsschwachstellen in Produkten von Avaya werden gemäß dem Ablauf für die Produktsicherheitsunterstützung von Avaya (https://support.avaya.com/css/P8/documents/100161515) gehandhabt.

Marken

Die auf dieser Website, in der Dokumentation, den gehosteten Diensten und den Produkten von Avaya angezeigten Marken, Logos und Dienstleistungsmarken („Marken“) sind die eingetragenen bzw. nicht eingetragenen Marken von Avaya, den mit Avaya verbundenen Unternehmen oder Drittanbietern. Die Nutzung dieser Marken ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung von Avaya oder dem betreffenden Drittanbieter, der Eigentümer der Marke ist, gestattet. Ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch Avaya bzw. des jeweiligen Drittanbieters erteilen die Website, die Dokumentation, die gehosteten Dienste und Produkte weder stillschweigend noch durch Rechtsverwirkung eine Lizenz oder ein sonstiges Recht bezüglich der Marken.

Avaya ist eine eingetragene Marke von Avaya Inc.

Alle Nicht-Avaya-Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Linux® ist eine eingetragene Handelsmarke von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.

Herunterladen der Dokumentation

Die aktuellen Versionen der Dokumentation finden Sie auf der Support-Website von Avaya: https://support.avaya.com oder etwaigen von Avaya bekanntgegebenen Nachfolger-Websites.

Avaya-Support

Mitteilungen zu Produkten und gehosteten Diensten sowie Artikel finden Sie auf der Support-Website von Avaya: https://support.avaya.com. Dort können Sie auch Probleme mit Ihrem Avaya-Produkt oder dem gehosteten Dienst melden. Eine Liste mit Support-Telefonnummern und Kontaktadressen finden Sie auf der Support-Website von Avaya: https://support.avaya.com (oder etwaigen von Avaya bekanntgegebenen Nachfolger-Websites). Scrollen Sie zum Ende der Seite, und wählen Sie „Contact Avaya Support“.

Inhalt

Wichtige Sicherheitshinweise 11
ATEX/IECEx-Sicherheitsanweisungen für 3749 Schnurlostelefon 12
Empfindliche elektronische Umgebung (nur EU/EFTA) 14
Einhaltung von Vorschriften (nur EU/EFTA) 14
Entsorgung von alten Geräten (nur EU/EFTA) 15
Einhaltung von Vorschriften (nur USA und Kanada) 16
Frequenzbereich 17
Stromversorgung 17
Sicherheitshinweise 18
Verwendung 19
Umgebungsanforderungen 20
Einführung 23
Funktionen und Zubehör 24
Funktionen 24
Zubehör 25
Beschreibungen 26
Das Avaya 374x DECT-Telefon 28
Ladegeräte 29
Desktop-Ladestation 29
Telefon in einem Desktop-Ladegerät aufladen 29
Rack-Ladegerät 30
Mehrfach-Akkuladegerät 30
Symbole und Text im Display 30
Telefontasten und Schalter 34
Annehmen-Taste 34
Auflegen und Ein/Aus 34
Vierfach-Navigationstaste 34
Sprachmitteilungen 34
Ton aus 34
Tastensperre und Groß-/Kleinschreibung 35
Softkeys 35
Multifunktions-/Alarm-Taste 35
Lautstärkeregler 35
Ton-aus-Taste 35
Alphanumerische Tasten 36
Zubehör 37
Gürtelclips 37
Lederetui 37
Kopfhörer 37
Menüstruktur 39

Anrufe 39
Kontakte 39
Profile 40
Nachrichten 41
Eigene Favoriten 41
Kurzwahl 41
Verbindungen 42
Einstellungen 43
Während eines Anrufs 44
Personalisieren der Menüstruktur 45
Grundbedienung 46
Telefon ein-/ausschalten 46
Rufton ein-/ausschalten 46
Tastensperre aktivieren/deaktivieren 46
Telefonsperre aktivieren/deaktivieren 47
Anrufen 48
Eingehender Anruf 48
Anruf entgegennehmen 48
Ablehnen eines Anrufs 48
Anruf beenden 48
Ausgehender Anruf 48
Eine Nummer wählen (Hörer danach abnehmen) 48
Eine Nummer direkt wählen (Hörer gleich abnehmen) 49
Wählen mit der vorprogrammierten Multifunktionstaste (für Telefon 3740) 49
Wählen mit der Alarmtaste (für Telefon 3745/3749) 49
Eine Nummer von der Anrufliste wählen 49
Den Absender einer Nachricht anrufen 49
Eine Nummer aus dem lokalen Telefonbuch wählen 50
Eine Nummer aus dem zentralen Telefonbuch wählen 50
Wählen mittels Kennnummern 50
Wählen mittels Schnellwahlnummern 50
Während eines Anrufs 51
Die Lautstärke während eines Anrufs einstellen 51
Menü während eines Anrufs öffnen 51
Ein-/Ausschaltendes Mikrofons während eines Anrufs 51
Audioübertragung 52
Während eines Gesprächs einen neuen Anruf einleiten 52
Umschalten zwischen Anrufen 52
Anruf beenden 52
Vermitteln von Anrufen 52

Mit einem neuen Anruf verbinden 52
Ein Konferenzgespräch einleiten 53
Ein Konferenzgespräch beenden 53
Rückruf 53
Die Rückruffunktion deaktivieren 53
Zweitanruf 54
DTMF 54
Freisprechfunktion 55
Doppelanruf 55
Einrichten eines zweiten Telefons für einen Doppelanruf 55
Aktivieren der Doppelanruf-Funktion 55
Deaktivieren der Doppelanruf-Funktion 56
Heranholen 56
Ruf heranholen – allgemein 56
Nicht zielgerichtetes Heranholen innerhalb einer Gruppe 56
Zielgerichtetes Heranholen innerhalb einer Gruppe 56
Rufumleitung 57
Eine Rufumleitung aktivieren 57
Eine Rufumleitung deaktivieren 57
Rufumleitung bei besetzter Leitung aktivieren 57
Rufumleitung bei besetzter Leitung deaktivieren 58
Rufumleitung bei nicht angenommenem Ruf aktivieren 58
Rufumleitung bei nicht angenommenem Ruf deaktivieren 59
Rufumleitung nach Zeit 59
Rufumleitung nach Zeit deaktivieren 59
Nachrichten 60
Nachrichtenliste 60
Eine Nachricht empfangen 60
Sprachmitteilungen 60
Empfangen einer Sprachmitteilung 60
Menüs 61
Verbindungen 61
Bluetooth 61
Kopfhörer 62
System 62
Im Ladegerät 64
Anrufe 64
Die Anrufliste aktivieren und deaktivieren 65
Optionen für die Anrufliste 65
Anrufeinstellungen 65

Kurzwahl 67
Die Navigationstaste konfigurieren 67
Definieren der Multifunktionstaste (für Telefon 3740) 68
Eigene Favoriten 68
Favoriten hinzufügen 68
Favoriten löschen 69
Nachrichten 69
Empfangen einer Nachricht 69
Nachrichtenliste 70
Senden einer Nachricht 71
Sprachmitteilung wartet 72
Profile 74
Kontakte 75
Persönliches Telefonbuch öffnen 75
Kontakt anrufen 75
Schnelle Suche eines Kontakts 75
Kontakt hinzufügen 76
Kontakt bearbeiten 76
Kontakt löschen 76
Zentrales Telefonbuch 76
Einstellungen 77
Töne und Rufsignale 77
Telefonsperre 79
Display-Einstellungen 80
Einstellungen für Datum und Uhrzeit 81
Menüsprache ändern 82
Besitzer-ID ändern 82
Geräteinformationen 83
Alarmeinstellungen (für Telefon 3749) 83
Alarmeinstellungen (für Telefon 3745/3749) 84
Druckknopf Alarm 84
Testalarm 84
Persönliche Benachrichtigung 84
Man-Down- und No-Movement-Alarm 85
Akustisches Lokalisierungssignal 86
Automatischer Anruf nach Alarm 86
Weitere Funktionen 87
Prozeduranruf 87
Admin-Menü 88
Fehlerbehebung 89

Hinweise zum Betrieb 91
Zugang zum Netz und Tonqualität 91
Wartung 92
Laden des Akkus 92
Ersatzakkus laden 92
Wechseln des Akkus 92
Den einfachen Clip anbringen 93
Den drehbaren Clip anbringen 94
Anbringen der Abdeckung, wenn kein Clip verwendet wird 95
Bluetooth-Kopfhörer für Telefone der Serie 3745 und 3749 97
Einführung in Bluetooth 97
Tragekomfort 97
Kopfhörer 98
Bedienung 98
Aktivieren von Bluetooth 98
Koppeln und Verbinden eines Bluetooth-Kopfhörers 99
Hinzufügen eines weiteren Bluetooth-Kopfhörers 99
Auswählen eines Bluetooth-Kopfhörers 100
Entfernen eines Kopfhörers 100
Ändern der Bezeichnung des Bluetooth-Kopfhörers 100
Anrufen 101
Jemanden anrufen 101
Annehmen eines Anrufs 101
Beenden eines Gesprächs 101
Lautstärke/Stumm 101
Anpassen der Lautstärke während eines Anrufs 101
Ein-/Ausschalten des Mikrofons während eines Anrufs 101
Nachrichten 102
Anrufweiterleitung 102
Anrufweiterleitung auf das Telefon 102
Anrufweiterleitung auf den Bluetooth-Kopfhörer 102
Umschalten auf einen Kopfhörer mit Kabel 102
Menüstruktur 102
Hinweise zum Betrieb 103
Zugang zum Netz und Tonqualität 103
Betriebsbereich 103
Außerhalb des Empfangsbereichs 103
Umgebungsanforderungen 103
Akku des Bluetooth-Kopfhörers 103
Fehlerbehebung 104

Anhang 107
Liste der Textmeldungen 107
Codes für Ihr Telefon 107
Sprachcodes für Ihr Telefon 108
Funktionstasten – Codefolgen 109
Symbole und Codes 111
Statusmeldungen im Display 111
Kurzanleitung 113

Index 126

Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie dieses Kapitel, bevor Sie das Avaya 3740/3745 DECT-Telefone oder Avaya 3749 DECT-Telefon in Betrieb nehmen.

Um den sicheren und effektiven Betrieb des Geräts zu gewährleisten, beachten Sie bitte die Hinweise in diesem Handbuch sowie alle erforderlichen Sicherheitshinweise. Befolgen Sie die Benutzerhandbuch und halten Sie sich an sämtliche Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitshinweise auf dem Produkt, in der Kurzanleitung sowie in diesem Benutzerhandbuch.

Für dieses Produkt sind nur folgende Akkus zulässig:

Avaya 3740/3745 DECT-Telefone:
Nein. 700500841: DECT 3740/3745 HANDSET BATTERY PACK

Avaya 3749 DECT-Telefon:
Nein. 700500842: DECT 3749 HANDSET. BATTERY PACK

Ladegeräte sollten nur an Netzadapter der folgenden Ladegerätsets angeschlossen werden:

Standardladegerät:

Nr. 700479470: DECT 374x HANDSET BASIC CHARGER KIT EU

Nr. 700500871: DECT 374x HANDSET BASIC CHARGER KIT UK/NAR/AU

Nr. 700500872: DECT 374x HANDSET BASIC CHARGER KIT MEXICO

Nr. 700500873: DECT 374x HANDSET BASIC CHARGER KIT ARGENTINA

Komfortladegerät:

Nr. 700479488: DECT 374x HANDSET ADV CHARGER KIT EU

Nr. 700500874: DECT 374x HANDSET ADV CHARGER KIT UK

Nr. 700500875: DECT 374x HANDSET ADV CHARGER KIT NAR

Nr. 700500876: DECT 374x HANDSET ADV CHARGER KIT AU

Nr. 700500877: DECT 374x HANDSET ADV CHARGER KIT BRASIL, MEXICO

Nr. 700500878: DECT 374x HANDSET ADV CHARGER KIT ARGENTINA

ATEX/IECEx-Sicherheitsanweisungen für 3749 Schnurlostelefon

Eigensicherheit

CE 0470 Ex
SIRA 10ATEX2072 IECEx SIR 10.0038
II 2G, II 2D Ex ib IIC T4 Gb Ex ib IIIC T55 ºC Db IP65
Tamb= -10 ºC to + 40 ºC

C US
2011 2368858 I.S. for Class I, Zone 1 IP64
AEx ib IIC T4 Gb, Ex ib IIC T4 Gb
Tamb= -10° C to +40° C

Laden des Akkus

Verwenden Sie beim Einsatz in explosionsgefährdeten oder klassifizierten Bereichen nur zugelassene Akkus. Der Akku muss mit Art. Nr. 660274 auf dem Etikett versehen sein.

Ladeparameter: Um = 5,25 V, Im = 1,15 A

Im Zertifikat IECEx SIR 10.0038 oder Sira 10ATEX2072 und den folgenden Anhängen finden Sie Informationen zu zugelassenen Akkus.

Die oben stehenden Dokumente und die EG-Konformitätserklärung finden Sie unter: http://www.avaya.com/gcm/emea/de/includedcontent/conformity.htm.

Wichtig:
Das Laden oder Austauschen des Akkus ist in explosionsgefährdeten Bereichen NICHT erlaubt.
Beim Laden des Ex-klassifizierten Telefons dürfen Sie nur ein Ladegerät mit der Kennzeichnung DC3-CAAB/1A (oder höher), DC4-CAAB/3A (oder höher) oder CR3-CAAB/2A (oder höher) verwenden. Es ist nicht erlaubt, den Ex-klassifizierten Akkupack alleine zu laden.

Akku ausbauen

Der Akku ist mit zwei Schrauben fixiert, für die ein spezielles Werkzeug erforderlich ist, ein Akku-Öffner für den ATEX/IECEx/CSA-Akku. Der Öffner ist im Lieferumfang des Telefons enthalten und kann auch als Ersatzteil bestellt werden.

Verwenden Sie zum Entfernen des Akkus den Öffner, und lösen Sie die Schrauben. Entfernen Sie den Akku, indem Sie die Schrauben herausziehen. Verwenden Sie zum Befestigen des Akkus den Öffner, und drehen Sie die Schrauben fest. Siehe auch Alphanumerische Tasten auf Seite 36.

Wichtig:
Das Entfernen des Akkus ist in explosionsgefährdeten Bereichen NICHT erlaubt.

Achtung:

- Das Produkt hat ein Gehäuse, das IP65 entspricht. Das ATEX/IECEx-klassifizierte Telefon darf nicht in Staub oder Wasser getaucht werden.
- Bei einer vermuteten Beschädigung darf das ATEX/IECEx-klassifizierte Telefon in explosionsgefährdeten Bereichen nicht verwendet werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Produkt die Anforderungen vor Ort erfüllt.
- Lesen Sie vor der Installation die Produktdokumentation.
- Die nationalen Sicherheitsvorschriften und -bestimmungen sind zu beachten.
- Verwenden Sie mit dem Produkt nur dann Zubehör, wenn Sie sichergestellt haben, dass dieses für die Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen geeignet ist.
- Das Produkt darf nicht verändert werden.
- Das Produkt darf nur von autorisierten Reparaturwerkstätten repariert werden.

Kopfhörer in ATEX/IECEx-klassifizierten Bereichen

In explosionsgefährdeten Bereichen ist nur die Verwendung des Kopfhöreradapters für den Peltor-Kopfhörer (Art. Nr.: 660281) in Verbindung mit einem ATEX/IECEx-klassifizierten Peltor-Kopfhörer erlaubt. Der Kopfhörer muss den folgenden Ausgangsparametern des Kopfhöreranschlusses entsprechen:

U_o = 4,2 V
I_o = 169 mA
P_o = 583 mW
C_o = 2,2 µF
L_o = 2,2 µH

Empfindliche elektronische Umgebung (nur EU/EFTA)

Verwenden Sie dieses Produkt nur in Ländern, in denen die zuständigen Behörden eine entsprechende Autorisierung erteilt haben.

Das CE-Symbol auf dem Produkt zertifiziert die Einhaltung der zum Zeitpunkt der Genehmigung gültigen technischen Richtlinien bezüglich Benutzersicherheit und elektromagnetischer Kompatibilität gemäß EU-Direktive 1999/05/EC.

Die Avaya 374x DECT-Telefone sind mit IP65 konform gemäß IEC 529 / EN 60 529.

Alle auf Funktechnik basierenden Geräte können potenziell Interferenzen mit anderen Geräten hervorrufen bzw. durch andere Geräte gestört werden. Dies trifft auch auf DECT-Geräte zu. Aufgrund des sehr geringen Übertragungsleistungspegels sind die Interferenzen jedoch ebenfalls gering. Forschungsergebnisse zeigen, dass in Betrieb befindliche DECT-Telefone normalerweise keinen Einfluss auf elektronische Geräte haben. Gewisse Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich empfindlicher elektronischer Anlagen, wie etwa empfindlicher Laborgeräte, sollten jedoch beachtet werden. Wenn DECT-Telefone in direkter Nähe empfindlicher elektronischer Geräte betrieben werden, kann es zu unerwünschten Beeinträchtigungen kommen. Es wird empfohlen, das DECT-Telefon selbst im Standby-Modus nicht auf oder in der Nähe (im Abstand von weniger als 10 cm) solcher Geräte zu platzieren.

Einhaltung von Vorschriften (nur EU/EFTA)

Zulässigkeit und Konformität

Wir, Avaya Inc., erklären, dass die Produktserie DECT R4 mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen gemäß der EU-Richtlinie 1999/5/EWG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen übereinstimmt, sowie die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

Verwendungszweck

Diese Geräte sind für den Anschluss an Funkschnittstellen (DECT) von Avaya-PBX-Systemen bestimmt.

Sie entsprechen den relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG (R&TTE, Radio and Telecommunication Terminal Equipment).

Aufgrund der Unterschiede zwischen einzelnen öffentlichen Netzen und Netzbetreibern stellt diese Konformitätserklärung alleine keine uneingeschränkte Garantie dar, dass das Gerät an jedem Netzabschlusspunkt betriebsfähig ist. Derzeit ist uns kein Netz bekannt, in dem das Gerät bauartbedingt nicht betriebsfähig ist.

Bei Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder Ihren Avaya-Kundendienst.

Die Konformitätserklärung findenSie unter folgender Internetadresse:

http://www.avaya.com/gcm/emea/de/includedcontent/conformity.htm

Sie können auch im Index nach dem Begriff „Konformität“ suchen.

Entsorgung von alten Geräten (nur EU/EFTA)

Entsorgen Sie alte Geräte immer korrekt. Halten Sie unsere Umwelt sauber.

Alte elektrische und elektronische Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, können Stoffe enthalten, die Menschen und die Umwelt gefährden. Entsorgen Sie diese Geräte niemals mit dem Hausmüll. Zur Schonung unserer Umwelt stehen öffentliche Sammelstellen für die Entsorgung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung.

Um eine Verbreitung dieser Substanzen in unserer Umwelt zu verhindern und die Belastung natürlicher Ressourcen zu verringern, besteht auch die Möglichkeit, am Avaya-Rücknahmesystem für gebrauchte Geräte teilzunehmen Dieses System gewährleistet das korrekte Recycling von Altgeräten sowie die Wiederverwendung von Einzelteilen.

Einhaltung von Vorschriften (nur USA und Kanada)

Tragbare Geräte ohne Bluetooth	Tragbare Geräte mit Bluetooth
FCC ID:BXZDH5	FCC ID:BXZDH5BL
IC: 3724B-DH5	IC: 3724B-DH5BL
US: 9FVW4NANDH5 HAC	US: 9FVW4NANDH5 HAC

Übereinstimmung mit FCC-Vorschriften

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sollen bei der Installation in einem Wohnumfeld angemessenen Schutz vor schädlichen Interferenzen bieten. Das Gerät erzeugt und nutzt Funkwellenenergie und kann Funkwellenenergie ausstrahlen. Es kann bei nicht vorschriftsgemäßer Installation und Verwendung schädliche Störungen im Funkverkehr verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass bei einer konkreten Installation keine Funkstörungen auftreten. Sollte das Gerät störende Auswirkungen auf den Radio- oder Fernsehempfang haben (dies kann durch das Ein- bzw. Ausschalten des Geräts getestet werden), sollte der Benutzer versuchen, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Die Empfangsantenne neu ausrichten bzw. positionieren.
- Den Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
- Das Gerät an eine Steckdose außerhalb des Empfänger-Stromkreises anschließen.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker.

Vertraulichkeit kann bei der Nutzung dieses Schnurlostelefons nicht garantiert werden.

Der Einsatz von nicht vom Hersteller ausdrücklich zugelassenen Zusatzgeräten kann zum Verstoß gegen die FCC- und IC-Vorschriften zur Strahlenbelastung führen und ist zu vermeiden.

Hochfrequenzsignale

Dieses Gerät entspricht den FCC-Grenzwerten für Hochfrequenzstrahlung, die für unkontrollierte Umgebungen gelten. Dieses Gerät erfüllt den FCC SAR-Grenzwert von 1,6 W/kg. Der maximale SAR-Wert, gemessen bei Verwendung am Ohr und bei Verwendung am Körper mit dem Gürtelclip:

SAR-Werte	Mit Bluetooth	Ohne Bluetooth
Kopf	0,013 W/Kg	0,008 W/Kg
Am Körper	0,016 W/Kg	0,011 W/Kg

Dieses Gerät sowie die zugehörige Antenne sind nicht in der Nähe oder zusammen mit anderen Antennen oder Transmittern aufzubewahren oder einzusetzen.

Informationen für den Benutzer

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Es darf unter den folgenden zwei Bedingungen betrieben werden:

(1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen und

(2) dieses Gerät muss jede empfangene Interferenz verarbeiten, auch Interferenzen, die unerwünschten Betrieb verursachen können.

Änderungen

Änderungen des Geräts, die nicht ausdrücklich von der zuständigen Zulassungsstelle genehmigt sind, können zur Erlöschung der Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts führen.

Kompatibilität mit Hörgeräten

Dieses Gerät ist kompatibel mit Hörgeräten (HAC - Hearing Aid Compatible).

IC-Vorschriften für Kanada

Dieses digitale Gerät der Klasse B entspricht der kanadischen IC-Vorschrift ICES-003.
Cet appareil numérique de la Classe B conforme á la norme NMB-003 du Canada.

Frequenzbereich

Das Telefon ist ein Funkübertragungs- und -empfangsgerät. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, empfängt und sendet es Hochfrequenzsignale (HF-Signale). Das Telefon funktioniert je nach Markt in verschiedenen Frequenzbereichen und nutzt herkömmliche Modulationsverfahren:

EU	1880 bis 1900 MHz
USA	1920 bis 1930 MHz
LA	1910 bis 1930 MHz
BR	1910 bis 1920 MHz

Stromversorgung

Die Netzspannung des Adapters sollte der lokalen Netzspannung entsprechen, die 110 V oder 230 V betragen kann. Überprüfen Sie, ob beide Netzspannungen übereinstimmen, bevor Sie das Ladegerät und den Adapter anschließen.

Sicherheitshinweise

- Öffnen Sie das Schnurlostelefon oder das Ladegerät nicht, da Sie dadurch hohen Spannungen ausgesetzt sein könnten. Anfallende Reparaturen sollten ausschließlich von autorisiertem Wartungspersonal ausgeführt werden.
- Vermeiden Sie Lautstärken, die Ihr Gehör schädigen könnten. Übermäßiger Schalldruck aus der Hörmuschel oder dem Kopfhörer kann Ihr Gehör dauerhaft schädigen.
- Vermeiden Sie das Berühren des Ladegeräts sowie der Akkukontakte mit leitenden Objekten wie Schlüsseln, Büroklammern, Ringen oder Armreifen.
- Achten Sie darauf, dass Schnurlostelefon und Ladegerät nicht mit Wasser oder Chemikalien in Berührung kommen.
- Verwenden Sie nur den Wechselstrom-Steckadapter und den Akkutyp der mitgelieferten Akkus.
- Verwenden Sie keine Wechselstromadapter, die sichtbar beschädigt sind (gesprungenes oder kaputtes Gehäuse), und halten Sie die Belüftungsschlitze am Adapter frei.
- Verwenden Sie die Schnurlostelefone nicht in Fahrzeugen oder in der Gefahrenbereichen.
- Dieses Produkt enthält magnetisches Material. Beachten Sie, dass kleine metallische Objekte u. a. am Lautsprecher haften bleiben können. Dadurch kann die Klangqualität beeinträchtigt und das Gerät zu einer Gefahrenquelle werden.
- **Bewahren Sie dieses Handbuch sorgfältig auf.** Es enthält wichtige Sicherheitsinformationen und Betriebsanleitungen. Bewahren Sie die Anleitungen zum späteren Nachschlagen auf.
- Verlegen Sie das Stromkabel so, dass es nicht beschädigt oder strapaziert wird.
- Entfernen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, indem Sie vorsichtig am Stecker und nicht am Kabel ziehen.
- Entfernen Sie das Akkuladegerät vom Stromnetz, bevor Sie das Telefon reinigen, um Stromschläge zu vermeiden.
- Setzen Sie ausschließlich Zusatzgeräte für das Telefon ein, die ausdrücklich vom Hersteller zugelassen sind - siehe Zubehör auf Seite 37. Der Einsatz von Geräten, die nicht vom Hersteller empfohlen sind, kann zu Bränden, Stromschlag und Verletzungen führen und die Garantie erlischt.
- Bringen Sie das Telefon nicht mit einer offenen Flamme in Berührung.
- Setzen Sie das Telefon sowie das Ladegerät nicht längere Zeit direktem Sonnenlicht aus. Halten Sie das Telefon sowie das Ladegerät von extremer Hitze und Nässe fern.
- Vermeiden Sie, dass schwere Gegenstände auf das Telefon fallen können.
- Halten Sie Kinder von der Produktverpackung fern. Das Verpackungsmaterial besteht oft aus kleinen Hüllen und Schutzverpackungen, die Kinder leicht verschlucken und an denen sie ersticken können.

- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Telefon spielen. Das Telefon ist kein Spielzeug. Kinder können sich selbst und andere damit verletzen. Zudem könnten sie das Telefon beschädigen.
- Setzen Sie das Telefon nicht längerer Lichteinwirkung aus.

Verwendung

Wie alle Schnurlostelefone verwendet dieses Telefon Funksignale, die nur unter bestimmten Bedingungen eine Verbindungsherstellung gewährleisten. Generell sollten Sie sich nicht ausschließlich auf Schnurlostelefone verlassen, wenn Sie unerlässliche Anrufe (z. B. in medizinischen Notfällen) zu tätigen haben.

Umgebungsanforderungen

Schnurlostelefon

- Verwenden Sie die DECT-Schnurlostelefone innerhalb der folgenden Temperaturbereiche:
  - Für Telefon 3740: Von -10 °C bis +55 °C
  - Für Telefone 3745 und 3749: Von -10 °C bis +40 °C
- Setzen Sie das Telefon nicht direkter Sonneneinstrahlung aus, und vermeiden Sie die Nähe zu anderen Wärmequellen.
- Bringen Sie das Telefon nicht mit einer offenen Flamme in Berührung.
- Halten Sie das Telefon von extremer Hitze und Nässe fern.
- Vermeiden Sie plötzliche Temperaturschwankungen, damit sich keine Kondensation im Telefon bildet. Es empfiehlt sich, das Telefon in eine luftdichten Plastiktasche zu legen, bis sich die Temperatur angeglichen hat, z. B. wenn Sie sich an einem kalten Tag von einem warmen Gebäude in die Kälte begeben oder umgekehrt.
- Schützen Sie das Telefon vor ätzenden Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Kommt das Telefon mit Wasser oder Kondensation in Kontakt, entnehmen Sie sofort den Akku, und trocknen Sie diesen vollständig, bevor Sie in ihn erneut einlegen.
- Halten Sie das Telefon von starken elektromagnetischen Feldern fern.
- Stecken Sie das Telefon im kalten Zustand nicht in ein Ladegerät.

Akku

- Tauchen Sie den Akku nicht in Wasser. Dadurch könnte es zu einem Kurzschluss und zur Beschädigung des Akkus kommen.
- Setzen Sie den Akku nie einer offenen Flamme aus. Ansonsten könnte der Akku explodieren.
- Vermeiden Sie jeglichen Kontakt der Metallkontakte des Akkus mit anderen Metallgegenständen. Dadurch könnte es zu einem Kurzschluss und zur Beschädigung des Akkus kommen.
- Bewahren Sie den Akku nicht an einem Ort auf, wo er extrem hohen Temperaturen ausgesetzt sein könnte, z. B. bei heißem Wetter im Auto.
- Verwenden Sie zum Laden das Desktop- oder das Rack-Ladegerät. Laden Sie den Akku vor der ersten Nutzung mindestens eine Stunde lang ununterbrochen. Beachten Sie, dass, wenn Sie nur den Akku laden, der an der Wand installierte Lader mit einem Akku-Adapter verwendet werden muss.
- Laden Sie den Akku nicht, wenn die Raumtemperatur über 40 ºC bzw. unter +5 ºC liegt.
- Versuchen Sie nicht, den Akku auseinanderzubauen.
- Entnehmen Sie den Akku nur, wenn er gewechselt werden muss.
- Schalten Sie das Telefon aus, bevor Sie den Akku entnehmen.

Chemikalienbeständigkeit

Die alphanumerischen und numerischen Zeichen auf den Tasten am Gehäuse des Telefons wurden auf ihre Beständigkeit gegen Absplittern, Verblassen und Abnutzung getestet und haben sich bei der Behandlung mit herkömmlichen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln sowie beim Kontakt mit Schweiß als widerstandsfähig erwiesen. Die folgenden chemischen Stoffe haben keine schädigenden Wirkungen ergeben:

- Salzsäure (3%)
- Brennspiritus (Methylalkohol, 85%)
- Chlorhexidin, 60%, 0,5 mg/ml

Aceton kann zur Beschädigung des Plastikgehäuses des Telefons führen und sollte daher nicht verwendet werden.

Einführung

Dieses Dokument beschreibt die Funktionen und Einstellungen, die auf dem Avaya 374x DECT-Telefon mit Anschluss an ein Integral Enterprise-Telefonsystem verfügbar sind.
Das Telefon ist für die Nutzung in einer Büroumgebung und in Umgebungen mit durchschnittlich intensiver Nutzung, etwa in einem Krankenhaus, ausgelegt.

Es eignet sich für Benutzer, die ständig erreichbar sein müssen bzw. jederzeit auf Sprachmitteilungen und SMS Zugriff benötigen. Daher ist das Telefon ideal geeignet für Benutzer, die entweder eindirektionale Nachrichten benötigen oder mit anderen Benutzern kommunizieren können müssen. Das Farbdisplay verbessert und vereinfacht gleichzeitig die Nutzung des Schnurlostelefons.

Informationen zum Download der Software sowie zur Konfiguration finden Sie hier: *Installations- und Administrationshandbuch, DECT R4*.

Kurzanleitung

In der Kurzanleitung auf Seite 113 finden Sie einen kurzen Überblick über die Grundfunktionen des Telefons. Dank des handlichen Formats können Sie ein Exemplar zum schnellen Nachschlagen bei Ihrem Telefon aufbewahren.

Funktionen und Zubehör

Funktionen

- Lokales Telefonbuch mit 250 bearbeitbaren Einträgen plus 1000 nicht bearbeitbare Firmentelefonbuch-Einträge
- Zentrales Telefonbuch
- Vibration
- Kopfhöreranschluss
- Mikrofon ein/aus bei Anruf
- Freisprechfunktion
- Zugriff auf Sprachmitteilungen
- Zentralisierte Verwaltung
- Einfacher Zugriff auf PBX-Funktionen
- Prozeduraufruf
- Telefoneinschränkungen
- Anrufliste
- Programmierbare Navigationstaste
- Senden/Empfangen von Nachrichten
- Nachrichtenbestätigung
- Tastenbeleuchtung für Telefone 3740 und 3745
- Einfach auszutauschender Akku für Telefone 3740 und 3745
- Programmierbare Multifunktionstaste für Telefone 3740
- Bluetooth für Telefone 3745 und 3749
- Alarmtaste, Man-Down-Alarm und No-Movement-Alarm für Telefone 3749
- Druckknopf Alarm für Telefone 3745
- Personalisierte Menüs
- Dynamische Abgabeleistung
- Standort-Funktionsanalyse

Hinweis:

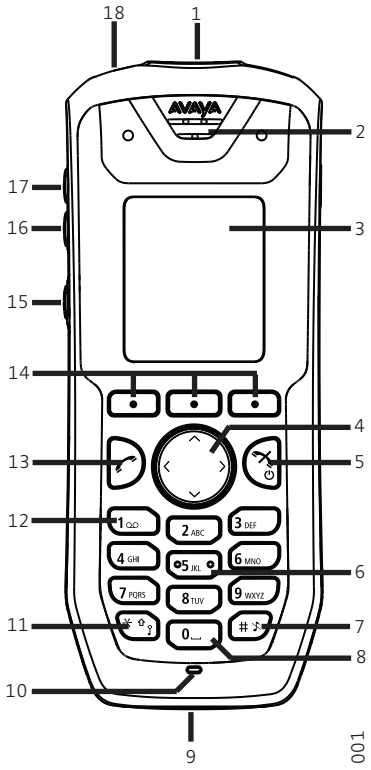
Die Verwendung der Funktionen Zentrales Telefonbuch, Zugriff auf Sprachmitteilungen, Anrufliste, Senden und Empfangen von Textnachrichten und Zentralisierte Verwaltung ist systemabhängig.

Zubehör

- Einfache Ladestation
- Komfortladegerät
- Rack-Ladegerät
- Mehrfach-Akkuladegerät für 3740 Akkus
- Akku
- Lederetui
- Gürtelclip
  - Einfacher gerader Clip
  - Drehbarer Clip
- Kopfhörer mit Bügelmikrofon
- Kopfhörer-Adapter für Mik am Bügel
- Peltor-Gehörschutz

Beschreibungen

Abbildung 1: Beschreibung des Schnurlostelefons



1. Multifunktions-/Alarm-Taste
Die Taste befindet sich am Schnurlostelefon oben. Beim 3740 kann diese Taste als Kurzwahltaste für Funktionen verwendet werden. Beim 3745/3749 kann diese Taste als Alarmtaste verwendet werden. Sie unterstützt langes und doppeltes Drücken.

Hinweis: Telefone der Serie 3745 unterstützen Man-Down und No-Movement nicht.

2. Hörer/Lautsprecher

3. Display
Das Grafikdisplay ist 128 Pixel breit und 160 Pixel hoch. Das Display für 3745/3749 ist mehrfarbig und hat eine Hintergrundbeleuchtung. Das Display für 3740 ist mehrfarbig und hat eine Hintergrundbeleuchtung.

4. Vierfach-Navigationstaste
Navigationstaste – Links, Rechts, Auf, Ab. Mit dieser Taste bewegen Sie sich innerhalb eines Menüs sowie im Textmodus. Diese Tasten können ebenfalls als Kurzwahltasten programmiert werden.

5. Auflegen und Ein/Aus
Zum Beenden eines Anrufs, zum Zurückgehen in den Ruhemodus und zum Ausschalten des Telefons (drücken Sie die Taste ein paar Sekunden lang).

6. Tastbare Kennzeichnungen
Es gibt zwei tastbare Kennzeichnungen, die die Mitte der Tastatur markieren.

7. und **15.** Ton-aus-Taste/Stummschalttaste
Zum Ein-/Ausschalten von Tonsignalen im Ruhemodus, Stummschalten des Rufsignals bei ankommenden Anrufen und Stummschalten während eines Anrufs.

8. Leerzeichen
Zum Einfügen einer Leerstelle zwischen Text.

9. Universalanschluss
Der Anschluss wird zum Laden des Akkus, Herunterladen von Software, zur Konfiguration und zum Anschließen eines Kopfhörers verwendet.

10. Mikrofon
Das Mikrofon befindet sich unten auf der Vorderseite des Telefons.

11. Tastensperre und Groß-/Kleinschreibung
Mit dieser Taste sperren Sie die Tastatur in Kombination mit dem Softkey „Sperren“. Zudem schalten Sie mit dieser Taste zwischen Groß-/Kleinschreibung sowie zwischen Buchstaben- und Zifferneingabe um.

12. Zugriff auf Sprachmitteilungen
Schneller Zugriff auf die Sprachmitteilungen.

13. Annehmen-Taste
Zum Annehmen eines Anrufs und zum Beginnen eines Anrufs – entweder bevor oder nachdem die Telefonnummer gewählt wurde.

14. Softkeys
Die drei Softkeys befinden sich unterhalb des Displays. Die Funktionen der Softkeys werden durch Text im Display oberhalb der Softkeys angezeigt. Im Ruhemodus können die Softkeys für bestimmte, vom Benutzer festgelegte Funktionen genutzt werden.

15. und **7.** Ton-aus-Taste/Stummschalttaste

16. Leiser
Zum Leiserschalten des Lautsprechers.

17. Lauter
Zum Leiserschalten des Lautsprechers.

18. LED
Anzeige eingehender Anrufe, SMS-Nachrichten/Mitteilungen, niedrigem Akkustand und Ladevorgang.

Das Avaya 374x DECT-Telefon

Wichtig:
Möglicherweise setzen sich am Mikrofon oder Lautsprecher des Telefons kleine magnetische Partikel fest.

Gehäuse

Die Plastikblenden bestehen aus beständigem PC/ABS-Material.

Antenne

Die Antenne ist im Schnurlostelefon integriert.

Lautsprecher

Für das Freisprechen verfügt das Schnurlostelefon über einen Lautsprecher. Dieser befindet sich auf der Rückseite des Telefons.

Mikrofon

Das Mikrofon befindet sich unten auf der Vorderseite des Telefons.

Clip

Das Schnurlostelefon bietet drei verschiedene Gürtelclips: einen einfachen, geraden Clip, einen drehbaren Clip und eine Cliplos-Version. Siehe Den einfachen Clip anbringen auf Seite 93 oder Den drehbaren Clip anbringen auf Seite 94. Mit Hilfe des Clips können Sie das Telefon z. B. an einem Gürtel befestigen.

Akku

Der Akku ist ein Li-Ion-Akku, der sich unter einer Abdeckung befindet. Siehe Wechseln des Akkus auf Seite 92.

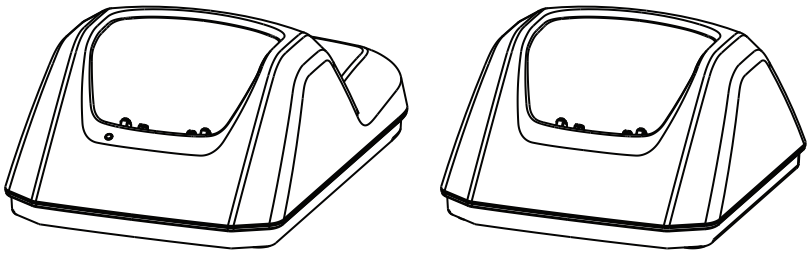
Das vollständige Aufladen des Akkus dauert vier Stunden. Siehe Laden des Akkus auf Seite 92.

Der Akku kann separat mit einem speziellen Mehrfach-Akkuladegerät aufgeladen werden. Siehe Ersatzakkus laden auf Seite 92

Ladegeräte

Desktop-Ladestation

Abbildung 2: Tischladestationen



Erweitert Basis

Es stehen zwei Desktop-Ladegeräte zur Verfügung: eine einfache Ladestation, mit der lediglich das Schnurlostelefon geladen werden kann, und eine Komfortladegerät mit Funktionen zum Download neuer Software und Synchronisieren von Parametern. Das Schnurlostelefon ist voll funktionsfähig, während es sich in der Ladestation befindet.

Das einfache Ladegerät verfügt über ein Netzteil und wird an eine normale Steckdose angeschlossen. Die Komfortladegerät wird mit einem Netzadapter ausgeliefert. Der Adapter wird über ein Stromkabel an die Steckdose angeschlossen, und das Ladegerät wird über den Adapter versorgt.

Weitere Informationen finden Sie unter *Installations- und Administrationshandbuch, DECT R4.*

Hinweis:
Verwenden Sie das Ladegerät nur in einem Temperaturbereich von +5 °C bis +40 °C.

Wichtig:
Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil – siehe *Installations- und Administrationshandbuch, DECT R4*.

Telefon in einem Desktop-Ladegerät aufladen

Wenn das Ladegerät an eine externe Stromversorgungsquelle angeschlossen ist, erfolgt der Betrieb wie folgt:

Telefon laden

1. Stecken Sie das Telefon in den Ladeschacht, um mit dem Laden zu beginnen.

Telefon entnehmen

1. Neigen Sie das Telefon zuerst nach vorne.
2. Heben Sie das Telefon dann heraus.

Hinweis:
Neigen Sie das Telefon unbedingt nach vorne, bevor Sie es aus dem Ladegerät nehmen.

Rack-Ladegerät

Mit der Rack-Ladegerät können Sie mehrere Telefone laden, Parameter synchronisieren und Software herunterladen.

Mit der integrierten Stromversorgung können bis zu sechs Schnurlostelefone geladen werden.

Siehe *Installations- und Administrationshandbuch, DECT R4*.

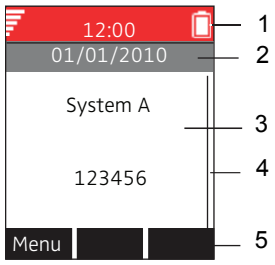
Mehrfach-Akkuladegerät

Mit der Mehrfach-Akkuladegerät können bis zu sechs Ersatzakkus geladen werden.

Symbole und Text im Display

Sämtliche Funktionen und Einstellungen, die dem Nutzer zur Verfügung stehen, werden als Symbol oder Text im Display angezeigt. Die Symbole und der Text im Display zeigen die Funktionen an, auf die der Benutzer Zugriff hat. Im Ruhezustand werden auf dem Display normalerweise die Besitzer-ID und die Telefonnummer angezeigt. Die Besitzer-ID kann manuell vom Benutzer eingerichtet werden.

Abbildung 3: Beispiel eines Displays im Ruhezustand



Abbildungshinweise:

1. Statusleiste
2. Kopfleiste
3. Aktiver Bereich
4. Bildlaufleiste
5. Softkeyleiste

In der obersten Zeile (**Statusleiste**) werden Symbole zur Signalstärke, Telefonsperre, Tastensperre, Stummschalten, Uhrzeit (optional), Systemstatus und Akkustatus angezeigt. Diese Leiste ist ständig sichtbar.

In der nächsten Zeile (**Kopfleiste**) werden das Datum (optional), Kopfhöreranschluss, Bluetooth-Anschluss und der Systemanschluss angezeigt.

In den nächsten Zeilen (**aktiver Bereich**) werden Informationen wie Profile und der Name des Systems, mit dem das Telefon verbunden ist, angezeigt. Des Weiteren kann eine vom System vorgegebene Benutzer-ID bzw. eine Besitzer-ID angezeigt werden, sofern diese im Menü „Einstellungen“ konfiguriert ist. In diesem Bereich werden auch Popup-Fenster angezeigt, die den Benutzer z. B. auf entgangene Anrufe hinweisen, oder um einen Befehl zu bestätigen.

Die unterste Leiste (**Softkeyleiste**) ist den Softkeys vorbehalten, mit denen Funktionen des Telefons direkt aufgerufen werden können. Siehe Softkeys auf Seite 35.

Die **Bildlaufleiste** befindet sich rechts vom aktiven Bereich. Diese Leiste erscheint, wenn ein Menübildschirm mehr als sechs Menüs enthält oder wenn eine Nachricht über mehr als vier Zeilen reicht.

Hinweis:

Das Display für 3740 DECT-Telefone ist ein Schwarz/Weiß-Monochrom-Display mit Hintergrundbeleuchtung.

Symbole

Signalstärke: Dieses Symbol wird in der linken oberen Ecke angezeigt. Die Anzahl der Balken gibt die Signalstärke an.

Voll aufgeladener Akku: Dieses Symbol wird in der rechten oberen Ecke angezeigt.

Niedriger Akkustand: Dieses Symbol erscheint, wenn der Akku nur noch zu 5% aufgeladen ist. Das Symbol blinkt, wenn der Akku nur noch zu 5% oder weniger geladen ist.

Systemverbindung: Dieses Symbol wird angezeigt, wenn sich das Telefon im Bereich einer Funkbasisstation befindet. Sie können dann einen Anruf tätigen. Zudem wird beim Aufbau einer Verbindung mit Ihrem System eine Kuppel über der Antenne angezeigt.

Ton aus: Dieses Symbol wird angezeigt, wenn die Ton-aus-Taste gedrückt wurde.

Anrufsignal stumm: Dieses Symbol wird angezeigt, wenn der Klingelton stummgeschaltet wurde.

Mikrofon aus: Dieses Symbol zeigt an, dass das Mikrofon stummgeschaltet wurde. Es wird angezeigt, wenn während eines Anrufs einige Sekunden lang die Mikrofon-aus-Taste gedrückt wurde.

Freisprechfunktion: Dieses Symbol wird während eines Anrufs in der Softkeyleiste angezeigt. Durch Drücken dieser Taste wird die Freisprechfunktion aktiviert.

Freisprechfunktion aus: Dieses Symbol wird in der Softkeyleiste angezeigt, nachdem das Freisprech-Symbol gewählt wurde. Durch Drücken dieser Taste wird die Freisprechfunktion deaktiviert.

Tastensperre: Dieses Symbol zeigt an, dass die Tastatur gesperrt ist.

Telefonsperre: Dieses Symbol zeigt an, dass das Telefon gesperrt ist.

Bluetooth: Dieses Symbol zeigt an, dass Bluetooth aktiviert ist (nur für Telefon 3745/3749).

Bluetooth-Kopfhörer: Dieses Symbol zeigt an, dass ein Bluetooth-Kopfhörer an das Telefon angeschlossen ist (nur für Telefon 3745/3749).

Kopfhörer: Dieses Symbol zeigt an, dass ein Kopfhörer mit Kabel an das Telefon angeschlossen ist.

Aktives Profil-Symbol

Systemverbindung: Dieses Symbol wird angezeigt, wenn eine Verbindung mit einem Administrationssystem besteht.

Man-Down-Symbol (nur für Telefon 3749)

No-Movement-Symbol (nur für Telefon 3749)

Menü-Symbole

Das Menü **Kontakte** enthält alle Namen/Nummern des persönlichen Telefonbuchs.

Das Menü Eigene **Favoriten** enthält Menükurzbefehle, mit denen Sie ein persönliches Menü anlegen können.

Das Menü **Nachrichten** enthält alle Befehle zum Bearbeiten von Nachrichten, z. B. zum Lesen und Schreiben von Nachrichten.

Das Menü **Anrufe** enthält die Anruflisten, es zeigt auch die Gesprächsdauer sowie die Anrufeinstellungen an[1]. Anrufeinstellungen werden von Ihrem Systemadministrator konfiguriert.

Das Menü **Verbindungen** ermöglicht die Einrichtung einer Bluetooth-Verbindung, die Auswahl eines Kopfhörers, die Auswahl des Systems sowie die Auswahl von Funktionen beim Laden.

Das Menü **Einstellungen** enthält Ihre persönlichen Telefoneinstellungen, z. B. die Ruftonlautstärke und die Display-Sprache.

Das Menü **Kurzwahl** enthält die Kurzbefehle für Softkeys, Kurzwahltasten, Navigationstasten und die Multifunktionstaste.

Über das Menü **Profile** können vier Profile eingerichtet werden. Standardmäßig ist kein Profil festgelegt.

1. Systemabhängig

Telefontasten und Schalter

Annehmen-Taste

Mit dieser Taste werden Anrufe verbunden.

Auflegen und Ein/Aus

Mit dieser Taste werden Anrufe beendet und Sie wechseln zur Hauptanzeige zurück.

Indem Sie diese Taste im Ruhemodus einige Sekunden drücken, schalten Sie das Telefon ein/aus.

Vierfach-Navigationstaste

Mit dieser Taste bewegen Sie sich innerhalb eines Menüs sowie im Textmodus.
◀, ▶, ▲ und ▼ werden dazu verwendet, sich innerhalb eines Menüs nach links und rechts sowie nach oben und unten zu bewegen. Die Navigationstaste ist programmierbar.
Die Taste ▲ ist standardmäßig ein Kurzbefehl für die Nachrichten, und ▼ ist ein Kurzbefehl für die Anrufliste.
Mit Hilfe von ▲ und ▼ können Sie die Lautstärke während eines Anrufs lauter oder leiser schalten.

Sprachmitteilungen

Drücken Sie diese Taste einige Sekunden, um Zugriff auf Ihre Sprachmitteilungen zu erhalten.

Ton aus

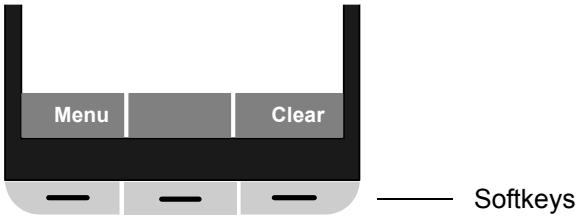
Mit dieser Taste schalten Sie das Telefon stumm.
Sie funktioniert wie die Ton-aus-Taste auf Seite 35.

Tastensperre und Groß-/Kleinschreibung

Mit dieser Taste sperren und entsperren Sie die Tastatur in Kombination mit dem Softkey **Sperren**. Zudem schalten Sie mit dieser Taste zwischen Groß-/Kleinschreibung um sowie zwischen Buchstaben- und Zifferneingabe um.

Softkeys

Abbildung 4: Softkeys.



Die drei Softkeys befinden sich unterhalb des Displays. Die Funktionen der Softkeys werden durch Text im Display oberhalb der Softkeys angezeigt.

Multifunktions-/Alarm-Taste

Die Taste befindet sich am Schnurlostelefon oben. Beim 3740/ 3745 kann diese Taste als Kurzwahltaste für Funktionen verwendet werden. Sie unterstützt langes und doppeltes Drücken. Standardmäßig ist dieser Taste keine Funktion zugeordnet, sie kann vom Benutzer des Telefons konfiguriert werden. Beim 3749 wird sie als Alarm-Taste verwendet. Die Telefone der Serie 3745 unterstützen die Funktionen Man-Down und No-Movement nicht.

Lautstärkeregler

Mit den beiden Reglern links oben am Schnurlostelefon kann die Lautstärke des Kopfhörers, des Telefons sowie des Lautsprechers eingestellt werden.

Ton-aus-Taste

Die Taste befindet sich links am Schnurlostelefon, neben dem Display.

- Wenn Sie die Taste während eines Anrufs drücken, schalten Sie das Mikrofon stumm.
- Wenn das Telefon klingelt und Sie die Taste dann kurz drücken, wird der Rufton zeitweilig ausgeschaltet.
- Wenn sich das Telefon im Ruhemodus befindet und Sie einige Sekunden diese Taste drücken, wird das Telefon stummgeschaltet.

Alphanumerische Tasten

Tasten	Großbuchstabe	Kleinbuchstabe
1	. , ? ! - ‘ ” 1	. , ? ! - ‘ ” 1
2	A B C À Â Æ Ç 2	a b c æ à â æ ç 2
3	D E F È É Ê Ë 3	d e f è é ê ë 3
4	G H I Î Ï 4	g h i î ï 4
5	J K L 5	j k l 5
6	M N O Ñ Ô Ö Œ 6	m n o ñ ô ö œ 6
7	P Q R S 7	p q r s 7
8	T U V Û 8	t u v û 8
9	W X Y Z 9	w x y z 9
0	leer + * 0	leer + * 0
*	*	*
#	#	#

Hinweis:

Je nach gewählter Menü- und Eingabesprache stehen auch weitere Zeichen zur Verfügung. D. h., dass die Zeichenfolge von der o. g. Zeichenfolge abweichen kann.

Im Ruhemodus und Ziffernmodus

- Um die Ziffern 0 - 9 sowie die Zeichen * und # einzugeben, drücken Sie kurz die betreffenden Tasten.

Im Textmodus

- Durch kurzes Drücken der Tasten **0 - 9** wird das jeweils erste verfügbare Zeichen der betreffenden Taste angezeigt. Das markierte Zeichen wird nach kurzer Zeit bzw., sobald eine andere Taste gedrückt wird, ausgewählt.
- Um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln, drücken Sie vor Eingabe des betreffenden Buchstabens die *****-Taste.
  Die *****-Taste kann auch verwendet werden, um nur Ziffern anzuzeigen.
- Um eine Leerstelle einzugeben, drücken Sie kurz die Taste **0**.

- Der erste Buchstabe bei Eingabe einer Nachricht oder beim Hinzufügen oder Bearbeiten eines Eintrags im Menü „Kontakte“ ist ein Großbuchstabe gefolgt von Kleinbuchstaben, wenn zuvor nicht die *-Taste gedrückt wurde. Um zwischen Abc, ABC, abc und 123 hin- und herzuschalten, drücken Sie die *****-Taste.
- Um Sonderzeichen einzugeben, drücken Sie einige Sekunden die **#**-Taste.
- Um ein Zeichen zu löschen, setzen Sie den Cursor direkt rechts neben das betreffende Zeichen und wählen des Softkeys **Lösch.**.

Zubehör

Gürtelclips

Es stehen drei verschiedene Ausführungen zur Verfügung:

- Einfacher, gerader Clip
- Dieser Clip verhindert, dass das Telefon aus Ihrer Tasche oder von Ihrem Gürtel rutscht.
- Drehclip

Lederetui

Das Lederetui ist speziell auf das Telefon zugeschnitten. Das Etui verfügt über einen Drehclip. Das Telefon ist voll betriebsfähig, während es sich im Etui befindet.

Kopfhörer

Kopfhörer sind mit speziellen Anschlüssen verfügbar, wenn Sie das Telefon häufig verwenden bzw. beide Hände frei haben möchten.

Sie können einen Kopfhörer-Adapter zur Verwendung eines Peltor-Kopfhörers mit dem Telefon bestellen.

Wichtig:
In explosionsgefährdeten Bereichen darf nur der Kopfhörer-Adapter für das Peltor-Kopfhörer in Kombination mit einem ATEX/IECEx-klassifizierten Peltor-Kopfhörer verwendet werden.

Um mit unterschiedlichen Kopfhörer-Typen eine optimale Tonqualität zu erzielen, empfiehlt Avaya die Auswahl eines entsprechenden Kopfhörer-Profils.

Standardmäßig ist die Einstellung für Bügelmikrofon ausgewählt, d. h. der Ton ist für die Verwendung eines Kopfhörers mit Bügelmikrofon optimiert. Das Kopfhörer-Profil kann im Menü **Verbindungen** geändert werden.

Wenn die vorkonfigurierten Kopfhörer-Profile nicht mit dem verwendeten Kopfhörer übereinstimmen oder wenn die Tonqualität für eine bestimmte Umgebung oder einen bestimmten Benutzer optimiert werden muss, können Sie auch ein eigenes Kopfhörer-Profil konfigurieren. Dies erfolgt mit dem PDM. Siehe *Installations- und Administrationshandbuch, DECT R4*. Wenn im PDM ein benutzerdefiniertes Kopfhörer-Profil konfiguriert wird, kann dieses im Telefonmenü ausgewählt werden.

Menüstruktur

Hinweis:

Da Avaya ständig an der Verbesserung der Verständlichkeit der Menüs arbeitet, kann es sein, dass manche Menüeinträge auf Ihrem Telefon leicht von den Bezeichnungen in der folgenden Tabelle abweichen.

Anrufe

Anrufliste	>	Anzeigen	>	7891 Wagner 20.01. 13:30 02 ...		
		Ein				
		Aus				
Anrufeinstellungen	>	Ruf umleiten	>	Rufumleitung von		
				Rufumleitung aufheben		
				aktiv./deaktiv.		
		Allgemeiner Zweck 1 Name-[1] Allgemeiner Zweck 16 Name[1]				
Zweitanruf						

1. Sichtbar, wenn von Ihrem Systemadministrator eingerichtet

Kontakte

Kontakt anrufen	>	Suchen				
		<aus Kontaktliste>				
Kontakt hinzufügen	>	Name				

		Nummer dienstl.				
		Nummer mobil				
		Sonstige Nummer				
Kontakt bearbeiten	>	Suchen	>	Name		
		<aus Kontaktliste>		Nummer dienstl.		
				Nummer mobil		
				Sonstige Nummer		
Kontakt löschen	>	Suchen				
		<aus Kontaktliste>				

Profile

Normal (Beispiel)	>	<Name>				
		Rufsignaltyp	>	Normal		
				Kurzes Signal		
				Stumm		
		Vibrationsalarm	>	Ein		
				Aus		
				Ein bei Stumm		
		Tastenton	>	Klick		
				Ton		
				Stumm		
Neu hinzufügen						

Nachrichten

Nachrichtenliste								
Mitteil. senden								

Eigene Favoriten

Neu hinzufügen	>	Name	>	Anrufdetails eingeben		
<Name>		• Auswählen				
		• Mehr		Bearb.		
				Löschen		
		• Zurück				

Kurzwahl

Navigationstasten	>	Links	>	Funktion	>	Nicht belegt
		Right				Telefonanruf
						Kontaktliste
						Profil wechseln
						Menü öffnen
						Eigene Favoriten
				Wert		
				Bestätigung		
Multifunktionstaste (für Telefon 3740)	>	Einige Sekunden drücken	>	Funktion	>	(wie oben)

		Mehrfach drücken		Wert		
				Bestätigung		

Verbindungen

Bluetooth (für Telefon 3745/3749)	>	Aktivieren/ Deaktivieren				
		Kopfhörer	>	Neu hinzufügen		
Kopfhörer	>	Mik am Bügel				
		Gehörschutz				
		<Benutzer-Kopfhörer-Profil>				
System	>	System wechseln				
		Anmelden				
		Abmelden				
		System umbenennen				
		Priorität				
Im Ladegerät	>	Keine Aktion				
		Abschalten				

Einstellungen

Töne und Rufsignale	>	Anrufsignal				
		Lautstärke				
		Rufsignaltyp				
		Vibrationsalarm				
		Tastenton				
Sperren	>	Auto-Tastensperre	>	Ein		
				Aus		
		Telefonsperre	>	Auto-Telefonsperre	>	Ein
						Ein im Ladegerät
						Aus
				PIN-Code ändern		
Anzeige	>	Helligkeit	>	Normal		
				Stromsparmodus		
		Bildschirmschoner	>	Informationen		
				Schwarz		
		Kontrast				
Datum und Uhrzeit	>	Uhrzeitformat				
		Format Datum				
		Uhrzeit und Datum einstellen				
*Sprache	>	Dansk, Nederlands, English, ...				
Besitzer-ID						
Alarm (für 3749)	>	Alarm aktivieren	>	Man-Down		
				No-Movement		
Geräteinformationen	>	Software-Paket				
		Hardware				

		IPEI/IPDI				
		Benutzer-ID				

Während eines Anrufs

Sie können während eines Anrufs ein Menü mit verfügbaren Optionen aufrufen, indem Sie den mittleren Softkey **Mehr** drücken.

Menü						
Mikrofon Ein/Aus						
Audioübertr.[1]						
Neuer Anruf[2]	>	Anrufen				
		„Zugriff auf Telefonbuch“				
		Abbrechen				
System[2]						
Gespräch beenden[2]						
Weiterleiten[2]						
Verbinden mit neuem Anruf[2]	>	Anrufen				
		„Zugriff auf Telefonbuch“				
		Abbrechen				
Konferenz[2]						
Rückruf[2]						
Zweitanruf[2]						
Kurzwahl						
⇥						
→→						

1. Nur verfügbar bei aktiver Bluetooth-Verbindung

2. Sichtbar, wenn von Ihrem Systemadministrator eingerichtet

Personalisieren der Menüstruktur

Die Menüstruktur kann in gewissem Rahmen personalisiert werden, z. B. können verfügbare Funktionen, die nicht in Gebrauch sind, ausgeblendet werden. Welche Funktionen nicht sichtbar sind, ist von Ihrem Systemadministrator festgelegt.

Ihr Systemadministrator kann bestimmte Funktionen wie Doppelanruf oder Rufumleitung für Sie einrichten. Anschließend können Sie diese Funktionen im Menü aktivieren oder deaktivieren.

Grundbedienung

Telefon ein-/ausschalten

Das Telefon ist ausgeschaltet:

1. Drücken und halten Sie die **Auflegen**-Taste.
   Das Telefon vibriert und das Display leuchtet auf.
   Es wird eine Kontrollfrage eingeblendet.
2. Bestätigen Sie diese mit dem Softkey **Ja**.

Das Telefon befindet sich im Ruhemodus:

1. Drücken und halten Sie **Auflegen**.
   Es wird eine Kontrollfrage eingeblendet.
2. Bestätigen Sie diese mit dem Softkey **Ja**.

Hinweis:
Wenn Sie innerhalb eines Menüs die **Auflegen**-Taste drücken, wechselt das Telefon in den Ruhemodus.

Rufton ein-/ausschalten

Das Telefon befindet sich im Ruhemodus oder klingelt.

1. Drücken Sie einige Sekunden lang die **Ton-aus**-Taste. Der Rufton wird so ein- bzw. ausgeschaltet. Wie Sie die Taste finden, lesen Sie nach unter Beschreibungen auf Seite 26.

Das Symbol bedeutet, dass das Telefon stummgeschaltet ist.

Tastensperre aktivieren/deaktivieren

Sie können die Tastatur sperren, damit Sie nicht versehentlich Tasten drücken oder einen Anruf veranlassen.

Tastatur sperren

1. Drücken Sie die *-Taste.
2. Drücken Sie den Softkey **Sperre**.

Tastensperre aufheben

1. Drücken Sie die *-Taste.
2. Drücken Sie den Softkey **Ja**.

Hinweis:
Sie können einen ankommenden Anruf auch annehmen und beenden, während die Tastatur gesperrt ist.

Hinweis:
Sie können die automatische Tastensperre aktivieren. In diesem Fall wird die Tastatur kurz nach dem letzten Tastendruck gesperrt. Siehe Automatische Tastensperre aktivieren auf Seite 79.

Hinweis:
Während sich ein Telefon in einem Ladegerät befindet, ist die Tastatur immer entsperrt.

Telefonsperre aktivieren/deaktivieren

Das Telefon kann vor unbefugter Nutzung geschützt werden. Wenn Sie diese Funktion aktiviert haben, wird das Telefon kurz nach dem letzten Tastendruck bzw., wenn es in die Ladestation gesteckt wird, gesperrt. Um die Telefonsperre aufzuheben, ist ein PIN-Code erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter Telefonsperre auf Seite 79.

Sperrung des Telefons aufheben

Auf dem Display erscheint die Frage: **Telefonsperre ausschalten?**.

1. Drücken Sie den Softkey **Ja**.
2. Geben Sie den PIN-Code ein.
3. Drücken Sie den Softkey **OK**.

Anrufen

Eingehender Anruf

Die blinkende LED-Leuchte und ein gleichzeitiges Anrufsignal bzw. der Vibrationsalarm machen Sie auf einen Anruf aufmerksam. Das Anrufsignal sowie der Vibrationsalarm können deaktiviert werden. Die Nummer bzw. der Name des Anrufers wird angezeigt. Um einen Anruf anzunehmen, drücken Sie die Annehmen-Taste. Wenn Sie einen Kopfhörer an das Telefon angeschlossen haben, können Sie einen Anruf mit der Annehmen-Taste des Kopfhörers entgegennehmen.

Anruf entgegennehmen

Ihr Telefon klingelt.

1. Um einen Anruf anzunehmen, drücken Sie die **Annehmen**-Taste.

Ablehnen eines Anrufs

Das Telefon klingelt.

1. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste, um den Anruf abzulehnen.

Anruf beenden

1. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste, um den Anruf zu beenden.

Ausgehender Anruf

Eine Nummer wählen (Hörer danach abnehmen)

1. Geben Sie die Rufnummer ein.
2. Sie können ggf. die zuletzt eingegebene Ziffer mit **Lösch.**. löschen.
3. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste, um den Anruf zu initiieren. Während des Wählvorgangs wird die Nummer im Display angezeigt.

Eine Nummer direkt wählen (Hörer gleich abnehmen)

1. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste, um den Anruf zu initiieren. Es ertönt ein Wählton.
2. Geben Sie die Rufnummer ein. Die eingegebenen Ziffern werden sofort gewählt. In diesem Fall können Sie jedoch keine Eingabefehler korrigieren.

Wählen mit der vorprogrammierten Multifunktionstaste (für Telefon 3740)

Der Multifunktionstaste kann eine Telefonnummer zugewiesen werden. Indem Sie die programmierte Multifunktionstaste drücken, wählen Sie die Nummer. Der Anruf wird automatisch verbunden.

Wählen mit der Alarmtaste (für Telefon 3745/3749)

Ein Telefon 3745/3749 kann so konfiguriert werden ,dass nach dem Senden eines Alarms eine vorkonfigurierte Nummer gewählt wird. Wenn eine Nummer vordefiniert wurde, kann diese auch ohne Senden eines Alarms mithilfe der Alarmtaste angerufen werden. Abhängig von den Einstellungen kann der Anruf auf folgende Weise zustande kommen:

- Freisprechmodus
- Normalmodus

Eine Nummer von der Anrufliste wählen

Im Ruhemodus:

1. Drücken Sie ▼, um die Anrufliste zu öffnen.
2. Mit ▲ und ▼ können Sie in der Liste blättern. Wählen Sie die Nummer aus, die Sie wählen möchten.
3. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste zum Wählen.

Den Absender einer Nachricht anrufen

Sie können den Absender einer in der Nachrichtenliste gespeicherten Nachricht direkt aus dem Nachrichtenmenü anrufen.

1. Rufen Sie das Menü durch Drücken der Bestätigungstaste oder des Softkeys **Menü** auf.
2. Wählen Sie **Nachrichten**.
3. Wählen Sie **Nachrichtenliste**.
4. Wählen Sie die Nachricht aus der Liste aus.
5. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste zum Wählen.

Eine Nummer aus dem lokalen Telefonbuch wählen

Im Ruhemodus:

1. Geben Sie den ersten Buchstaben des Kontakts ein, drücken Sie diese Taste dazu einige Sekunden lang.
   Es wird der erste Eintrag, der mit diesem Buchstaben beginnt, angezeigt.
2. Drücken Sie entweder die Softtaste **Anruf** oder die **Annehmen**-Taste, um zu wählen.

Eine Nummer aus dem zentralen Telefonbuch wählen

Im Ruhemodus:

1. Drücken und halten Sie die *-Taste, bis ein Pfeil nach oben im Display erscheint.
2. Geben Sie die ersten Buchstaben des Namens ein. Warten Sie ein paar Sekunden.
3. Mit ▲ und ▼ können Sie in der Liste blättern. Wählen Sie die Nummer aus, die Sie wählen möchten.
4. Um eine Nummer anzurufen, drücken Sie die **Annehmen**-Taste.

Wählen mittels Kennnummern

Häufig verwendete Telefonnummern werden in Ihrem System zentral unter bestimmten Kennnummern gespeichert. Sie können diese Nummern wählen, indem Sie einfach die entsprechende Kennzahl eingeben. Der Code für die Verwendung von Kennzahlen in Ihrem Telefon wird vom Systemadministrator festgelegt.

1. Geben Sie diesen Code ein, z. B. ***7**.
2. Geben Sie die gewünschte Kennnummer ein, z. B. **12**. Wenn die gespeicherte Nummer unvollständig ist, geben Sie jetzt die nachfolgenden Nummern ein.
3. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.

Wählen mittels Schnellwahlnummern

Sie können jeder der zehn Zifferntasten eine häufig verwendete Rufnummer zuweisen. So müssen Sie zum Wählen der betreffenden Nummer nicht jedes Mal alle Ziffern eingeben.

Hinweis:

Schnellwahlnummern müssen unter Tasten-Codefolgen gespeichert werden – siehe Funktionstasten – Codefolgen auf Seite 109.

Schnellwahl

1. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
2. Wählen Sie **Mehr**.

3. Wählen Sie **Schnellwahl**.
4. Geben Sie den Schnellwahlcode ein, z. B. **2**.

Daraufhin wird die Rufnummer, die diesem Schnellwahlcode zugewiesen ist, gewählt.

Während eines Anrufs

Hinweis:
Einige dieser Funktionen sind vom System abhängig und nicht im Menü enthalten. Diese sind von Ihrem Systemadministrator vorgegeben. Gegebenenfalls können weitere Funktionen programmiert werden.

Die Lautstärke während eines Anrufs einstellen

1. Sie regeln die Lautstärke mit der **Lauter**- und **Leiser**-Taste.
   Das Telefon speichert die neue Einstellung und diese gilt von nun an.

Menü während eines Anrufs öffnen

1. Drücken Sie den Softkey **Mehr**.
2. Wählen Sie **Menü**.
3. Um ein Menü zu öffnen, gehen Sie vor, als ob Sie sich nicht in einem Anruf befänden.

Ein-/Ausschaltendes Mikrofons während eines Anrufs

1. Drücken Sie den Softkey **Mehr**.
2. Wählen Sie **Mikrofon aus**.
3. Drücken Sie **Ausw.**.

Das Symbol zeigt an, dass das Mikrofon stummgeschaltet ist. D. h., dass der Gesprächspartner Sie nicht hören kann.

So schalten Sie das Mikrofon wieder ein:

1. Drücken Sie den Softkey **Mehr**.
2. Wählen Sie **Mikrofon ein**.
3. Drücken Sie **Ausw.**.

Hinweis:
Sie können das **Mikrofon auch** ein-/ausschalten, indem Sie kurz die Ton-aus-Taste oder einige Sekunden die **#**-Taste drücken – siehe Beschreibungen auf Seite 26.

Audioübertragung

So legen Sie den Ton vom Bluetooth-Kopfhörer während eines Anrufs auf den Hörer des Telefons.

1. Drücken Sie den Softkey **Mehr**.
2. Wählen Sie **Audioübertr**.
3. Drücken Sie **Ausw.**.

Während eines Gesprächs einen neuen Anruf einleiten

1. Drücken Sie den Softkey **R**.

   Der erste Anruf wird gehalten.
2. Wählen Sie die Nummer.

Umschalten zwischen Anrufen

Wenn Sie während eines Gesprächs einen neuen Anruf einleiten, wird der erste Anruf gehalten.

1. Drücken Sie den Softkey **R**.

Auf diese Weise wechseln Sie zwischen den Anrufen.

Anruf beenden

Wenn Sie während eines Gesprächs einen neuen Anruf einleiten, wird der erste Anruf gehalten.

1. Drücken Sie den Softkey **ClrDn**.

Der aktive Anruf wird beendet. Sie werden mit dem ersten Anrufer verbunden.

Vermitteln von Anrufen

Wenn Sie während eines Gesprächs einen neuen Anruf einleiten, wird der erste Anruf gehalten.

1. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.
   Die beiden Gesprächspartner werden miteinander verbunden.

Mit einem neuen Anruf verbinden

Sie führen ein Telefongespräch.

1. Drücken Sie den Softkey **R**.

   Der Anruf wird gehalten.
2. Wählen Sie die Nummer der Person, mit der Sie den Anruf verbinden möchten.
3. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste, um den Anruf zu verbinden.

Ein Konferenzgespräch einleiten

Wenn Sie während eines Gesprächs einen neuen Anruf einleiten, wird der erste Anruf gehalten.

1. Drücken Sie den Softkey **R**.
2. Drücken Sie die Taste **4**.

Sie können nun mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen. Auf dem Display erscheint **Konf.**

Ein Konferenzgespräch beenden

Sie haben das aktive Konferenzgespräch eingeleitet.

1. Drücken Sie den Softkey **R**.

Sie bleiben mit beiden Gesprächspartnern verbunden und können zwischen diesen hin- und herwechseln.

Rückruf

Um die Rückruffunktion zu aktivieren, wenn Sie eine Nummer anrufen, die besetzt ist, gehen Sie wie folgt vor:

1. Geben Sie den Code für die Rückruffunktion ein, z. B. ***2**.
   Sie hören einen Bestätigungston.
2. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.
   Auf dem Display erscheint **CCBS**.
3. Warten Sie, bis das Telefon klingelt.
4. Wenn der Klingelton ertönt, drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Der Anruf wird automatisch gestartet.

Hinweis:
Sie können bis zu drei Rückrufe speichern.

Die Rückruffunktion deaktivieren

Sie können alle Rückrufe mit einem Befehl deaktivieren.

1. Drücken Sie den Softkey ⇨.
2. Geben Sie den Code zum Deaktivieren der Rückruffunktion ein, z. B. **#2**.
   Der Text **delete?** (löschen?) erscheint auf dem Display.
3. Drücken Sie den Softkey **OK**.

Zweitanruf

Sie befinden sich gerade in einem Gespräch. Ein zweiter Anruf wird angekündigt und ein kurzes Signal ertönt.

1. Drücken Sie den Softkey **Mehr**.
2. Wählen Sie **Zweitanruf**.
3. Drücken Sie **Ausw.**.
   Sie werden mit dem neuen Anrufer verbunden. Der andere Anruf wird gehalten.
4. Drücken Sie den Softkey **ClrDn**, um diesen Anruf zu beenden und zum ersten Anruf zurückzukehren.

Hinweis:
Sie können den zweiten Anruf auch annehmen, indem Sie die **Annehmen**-Taste drücken.

DTMF

Während einer Verbindung können Sie Ziffern senden (z. B. zur Fernsteuerung eines Anrufbeantworters). Mit neuer Systemsoftware wird jeder Tastendruck automatisch als DTMF-Signal gesendet.

DTMF deaktivieren

1. Geben Sie den Code zum Deaktivieren der DTMF-Nachwahl ein, z. B. **#03**.

DTMF aktivieren

Sie befinden sich gerade in einem Gespräch.

1. Geben Sie den Code zum Wechseln zur DTMF-Nachwahl ein, z. B. ***03**.

Tasteneingaben werden nun als DTMF-Signale (Dual Tone Multi Frequency) gesendet.

Hinweis:
Ihr Systemadministrator kann Ihnen die entsprechenden Codes geben.

Hinweis:
Sie können den Code für die DTMF-Wahl im lokalen Telefonbuch oder in Eigene **Favoriten** speichern.

Freisprechfunktion

Während eines Anrufs können Sie die Freisprechfunktion aktivieren.

1. Drücken Sie einige Sekunden lang den **R**-Softkey.

So schalten Sie die Freisprechfunktion wieder aus:

1. Drücken Sie dazu wieder einige Sekunden lang den **R**-Softkey.

Doppelanruf

Doppelanruf bedeutet, dass beim Ankommen eines Anrufs sowohl das Schnurlostelefon als auch ein zweites Telefon klingeln. Sie können den Anruf an jedem der *beiden* Telefone annehmen.

Zum Einrichten der Doppelanruf-Funktion sind Codes erforderlich. Diese Codes erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

Einrichten eines zweiten Telefons für einen Doppelanruf

1. Geben Sie den Code für einen Doppelanruf ein, z. B. ***33**.
2. Geben Sie die Nummer des zweiten Telefons ein, z. B. **7654**.
3. Beenden Sie die Eingabe mit **#**.
4. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie hören einen Bestätigungston.
5. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.

Hinweis:

Die Doppelanruf-Funktion muss aktiviert worden sein.
Wenn sich das Schnurlostelefon außerhalb des Empfangsbereichs befindet oder ausgeschaltet ist, klingelt nur das andere Telefon. Der Anrufer hört das Rückrufsignal.
Wenn Sie an Ihrem Schnurlostelefon telefonieren, hört der Anrufer, je nach der Einstellung des Systems, entweder das Rückrufsignal oder das Besetztzeichen. Nähere Einzelheiten hierzu erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

Aktivieren der Doppelanruf-Funktion

1. Geben Sie den Code für einen Doppelanruf ein, z. B. ***34**.
2. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie hören einen Bestätigungston.
3. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.
   Im Display erscheint folgender Text: **3050>>7654**

Deaktivieren der Doppelanruf-Funktion

1. Geben Sie den Code für einen Doppelanruf ein, z. B. **#34**.
2. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie hören einen Bestätigungston.
3. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.

Heranholen

Wenn ein anderes Telefon klingelt, können Sie den Anruf auf Ihrem Telefon entgegennehmen. Wenn Sie einer Gruppe angehören, ist dies ohne Wählen einer bestimmten Nummer für jedes Telefon der Gruppe möglich.

Um die Heranholenfunktion zu aktivieren, sind bestimmte Codes erforderlich. Diese erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

Ruf heranholen – allgemein

Ein anderes Telefon klingelt.

1. Geben Sie den Code für die Heranholenfunktion ein, z. B.******.
2. Geben Sie die Nummer des klingelnden Telefons ein.
3. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie sind verbunden.

Nicht zielgerichtetes Heranholen innerhalb einer Gruppe

Ein anderes Telefon in Ihrer Gruppe klingelt.

1. Geben Sie den Code zum Heranholen eines Gruppenanrufs ein, z. B.***24**.
2. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie sind verbunden.

Zielgerichtetes Heranholen innerhalb einer Gruppe

Ein anderes Telefon in Ihrer Gruppe klingelt.

1. Geben Sie den Code zum Heranholen eines Gruppenanrufs ein, z. B.***25**.
2. Geben Sie die Nummer des Gruppenteilnehmers ein.
3. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie sind verbunden.

Rufumleitung

Anrufe können umgeleitet werden. Es können entweder alle Anrufe, interne Anrufe, externe Anrufe, Anrufe bei besetzter Leitung oder nicht entgegengenommene Anrufe an eine andere Nummer umgeleitet werden.

Um die verschiedenen Umleitungsfunktionen zu aktivieren, sind bestimmte Codes erforderlich. Diese erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

Um Anrufe von einem anderen Telefon auf Ihr **Telefon umzuleiten, wählen Sie Anrufe > Anrufeinstellungen > Rufumleitung**. Siehe Anrufeinstellungen auf Seite 65.

Sie können auch unter **Favoriten** Einträge mit Kurzwahlen programmieren und so eine bestimmte Rufumleitung veranlassen. Weitere Informationen erhalten Sie unter Eigene Favoriten auf Seite 68.

Eine Rufumleitung aktivieren

1. Geben Sie den Code für die Rufumleitung ein, z. B. ***2**.
2. Geben Sie die Nummer des Telefons ein, dessen Anrufe umgeleitet werden sollen, z. B. **2345**.
3. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie hören einen Bestätigungston.
4. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.
   Im Display wird die Rufumleitung angezeigt, z. B. **1234 > 2345**.

Hinweis:

Solange die Rufumleitung aktiviert ist, hören Sie auf Ihrem Telefon einen speziellen Rufton.
Bei einer externen Rufumleitung müssen Sie nach der Nummer ein Rautenzeichen eingeben.

Eine Rufumleitung deaktivieren

1. Geben Sie den Code für die Deaktivierung der Rufumleitung ein, z. B. **#2**.
2. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie hören einen Bestätigungston.
3. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.

Rufumleitung bei besetzter Leitung aktivieren

Sie können Anrufe auf ein anderes Telefon umleiten, wenn Ihre Leitung belegt ist. Den erforderlichen Code erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

1. Geben Sie den Code für die Rufumleitung bei besetzter Leitung ein, z. B. ***36**.
2. Geben Sie die Nummer des Telefons ein, dessen Anrufe umgeleitet werden sollen, z. B. **2345**.
3. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie hören einen Bestätigungston.
4. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.

Hinweis:

Solange die Rufumleitung aktiviert ist, hören Sie auf Ihrem Telefon einen speziellen Rufton.

Rufumleitung bei besetzter Leitung deaktivieren

1. Geben Sie den Code für die Deaktivierung der Rufumleitung bei besetzter Leitung ein, z. B. **#36**.
2. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie hören einen Bestätigungston.
3. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.

Rufumleitung bei nicht angenommenem Ruf aktivieren

Sie können Ihr Schnurlostelefon so einrichten, dass Anrufe auf ein anderes Telefon umgeleitet werden, wenn Sie nicht erreichbar sind oder Ihr Telefon ausgeschaltet ist. Den erforderlichen Code erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

1. Geben Sie den Code für die Rufumleitung, wenn Sie nicht erreichbar sind, ein, z. B. ***36**.
2. Geben Sie die Nummer des Telefons ein, dessen Anrufe umgeleitet werden sollen, z. B. **2345**.
3. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie hören einen Bestätigungston.
4. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.

Hinweis:

Solange die Rufumleitung aktiviert ist, hören Sie auf Ihrem Telefon einen speziellen Rufton.

Rufumleitung bei nicht angenommenem Ruf deaktivieren

1. Geben Sie den Code zum Ausschalten der Rufumleitung, wenn Sie nicht erreichbar sind, ein, z. B. **#36**.
2. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie hören einen Bestätigungston.
3. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.

Rufumleitung nach Zeit

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass Anrufe nach einer bestimmten Zeit auf ein anderes Telefon umgeleitet werden. In diesem Fall werden Anrufe z. B. nach dreimaligem Klingeln umgeleitet. Sie können so entscheiden, ob Sie einen Anruf annehmen oder nicht.

1. Geben Sie den Code für die Rufumleitung nach einer bestimmten Zeit ein, z. B. ***5**.
2. Geben Sie die Nummer des Telefons ein, dessen Anrufe umgeleitet werden sollen, z. B. **2345**.
3. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie hören einen Bestätigungston.
4. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.

Hinweis:
Solange die Rufumleitung aktiviert ist, hören Sie auf Ihrem Telefon einen speziellen Rufton.

Rufumleitung nach Zeit deaktivieren

1. Geben Sie den Code, um die Rufumleitung nach einer bestimmten Zeit auszuschalten, ein, z. B. **#5**.
2. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie hören einen Bestätigungston.
3. Drücken Sie die **Auflegen**-Taste.

Nachrichten

Informationen zu den Nachrichtenfunktionen finden Sie unter Nachrichten auf Seite 69.

Nachrichtenliste

Die zehn zuletzt eingegangenen Nachrichten werden in einer Liste gespeichert.
Die Nachrichtenliste befindet sich im Menü „Nachrichten“ unter **Nachrichtenliste**. In der Nachricht sind Datum und Uhrzeit enthalten.

Eine Nachricht empfangen

Beim Eingang einer SMS-Nachricht ertönt ein Hinweiston. Der Text der eingegangenen Nachricht wird angezeigt. Geht eine Nachricht während eines Anrufs ein, ertönt ein kurzer Piepton.

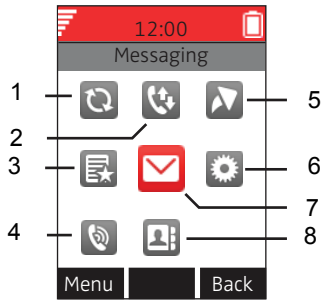
Sprachmitteilungen

Empfangen einer Sprachmitteilung

Der Eingang einer neuen Sprachmitteilung wird im Display durch **MW** angezeigt. Die Mitteilung wird in der Nachrichtenliste gespeichert.

Menüs

Abbildung 5: Das Hauptmenü.



Abbildungshinweise:

1. Verbindungen
2. Anrufe
3. Eigene Favoriten
4. Profile
5. Kurzwahl
6. Einstellungen
7. Nachrichten
8. Kontakte

Hinweis:

Bei 3740 DECT-Telefonen ist das Menü ein Schwarz/Weiß-Monochrom-Display.

Verbindungen

1. Öffnen Sie das Menü, indem Sie den Softkey **Menü** oder die Bestätigungsoption der Navigationstaste drücken.
2. Wählen Sie das Symbol **Verbindungen**.
3. Drücken Sie die Bestätigungstaste oder den Softkey **Ausw.**.

Bluetooth

Im Menü „Bluetooth“ können Sie eine Verbindung mit einem Bluetooth-Kopfhörer einrichten und die Bluetooth-Funktion aktivieren. Sämtliche Informationen zur Bluetooth-Funktionalität finden Sie unter Bluetooth-Kopfhörer für Telefone der Serie 3745 und 3749 auf Seite 97.

Kopfhörer

1. Wählen Sie **Kopfhörer**.
2. Wählen Sie den gewünschten Kopfhörer aus. Wählen Sie **Mik am Bügel**, **Gehörschutz** oder **Anderer Kopfhörer**.

   Hinweis:
   Die Option Anderer Kopfhörer ist nur verfügbar, wenn das **Kopfhörerprofil** von Ihrem Systemadministrator konfiguriert wurde.
3. Drücken Sie **Ausw.**.

System

1. Wählen Sie **System**.

Wechseln des Systems

1. Wählen Sie **System wechseln**.
2. Wählen Sie entweder ***Automatisch*** oder wählen Sie das gewünschte System. Wenn das Telefon auf ***Automatisch*** eingestellt ist, wird ein System aus einer priorisierten Liste ausgewählt – siehe Priorität auf Seite 63.

   Hinweis:
   Die Einstellung ***Automatisch*** funktioniert nicht, wenn die Systemliste unter den Integral DECT-Systemen auch andere Systeme enthält (IP DECT- oder GAP-Stationen).

Beim System anmelden

Das Schnurlostelefon kann bei bis zu acht verschiedenen Systemen angemeldet werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Die IPDI ist ein eindeutiger Code, der dem Schnurlostelefon zugewiesen wurde. Weitere Informationen siehe Admin-Menü auf Seite 88.

1. Wählen Sie **Anmelden**.
   Der IPEI-Code des Telefons wird anzeigt.
2. Drücken Sie den Softkey **Weiter**.
3. Geben Sie den Systemnamen ein.
4. Drücken Sie den Softkey **Weiter**.
5. Wählen Sie **Integral Enterprise**.

   Hinweis:
   Für nicht Avaya-kompatible DECT-Systeme wählen Sie **Sonstige**.
6. Drücken Sie den Softkey **Weiter**.

7. Geben Sie den PARK-Code ein.

   Hinweis:
   Geben Sie nach dem Code *nicht* das **#**-Zeichen ein.

8. Geben Sie den AC-Code ein. Drücken Sie den Softkey **Weiter**.
   Die Meldung „Abmeldeschutz aktivieren?“ wird angezeigt.

   Hinweis:
   Der AC-Code muss zwischen 4 und 8 Ziffern lang sein.

9. Wählen Sie **Ja** oder **Nein**. Eine geschützte Anmeldung kann nicht gelöscht werden.
10. Drücken Sie den Softkey **OK**. Ein Suchvorgang beginnt.

    Hinweis:
    Wenn Ihr Telefon an Ihrem System angemeldet wird, kann es zu einem Neustart kommen.

Abmelden vom System

1. Wählen Sie **Abmelden**, um eine Systemanmeldung zu löschen.
2. Wählen Sie **Löschen**.

   Hinweis:
   Eine geschützte Anmeldung kann nicht gelöscht werden.

System umbenennen

Sie können den Namen des Systems im Telefon ändern.

1. Wählen Sie **System umbenennen**.
2. Wählen Sie das betreffende System aus.
3. Geben Sie den neuen Namen ein.
4. Wählen Sie **Sich.**.

Priorität

Standardmäßig werden die Systeme in der Reihenfolge angezeigt, in welcher die Anmeldungen eingegeben wurden. D. h., dass das System, an welches das Telefon zuerst angemeldet wurde, die höchste Priorität hat. Diese Liste kann vom Benutzer geändert werden. Sie können die Reihenfolge und somit die Priorität der Systeme ändern, indem Sie die betreffenden Einträge in der Liste an die gewünschte Stelle verschieben.

Hinweis:
Diese Liste wird verwendet, wenn die Systemwahl auf **Automatisch** eingestellt ist – siehe Wechseln des Systems auf Seite 62.

1. Wählen Sie **Priorität**.
2. Ändern Sie gegebenenfalls die Priorität mit Hilfe der **Nach-oben**- und **Nach-unten**-Taste. Die neue Reihenfolge wird gespeichert, sobald Sie **Zurück** drücken.

Im Ladegerät

Aktionen im Ladegerät während eines Anrufs

Sie können einen Anruf beenden oder den Lautsprecher einschalten, indem Sie das Telefon während eines Anrufs in das Ladegerät stecken.

1. Wählen Sie **Im Ladegerät**.
2. Wählen Sie **Anrufverhalten**.
3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:
   - Keine Aktion – Wenn das Telefon während eines Anrufs in das Ladegerät gesteckt wird, wird keine Aktion durchgeführt.
   - Freisprechmodus – Wenn das Telefon während eines Anrufs in das Ladegerät gesteckt wird, wird der Lautsprecher eingeschaltet. Wenn Sie das Telefon aus dem Ladegerät nehmen, wird der Lautsprecher ausgeschaltet.
   - Gespräch beenden – Wenn das Telefon während eines Anrufs in das Ladegerät gesteckt wird, wird der aktuelle Anruf beendet.

Aktionen im Ladegerät, wenn kein Anruf getätigt wird

Sie können festlegen, was passiert, wenn ein Telefon in das Ladegerät gesteckt wird. Beachten Sie, dass keine Verbindung hergestellt wird.

Ausschalten während des Ladevorgangs

Das Schnurlostelefon kann auch ausgeschaltet werden, während es sich zum Laden in einer Ladestation befindet. Wenn es aus dem Ladegerät genommen wird, schaltet es sich wieder ein.

1. Wählen Sie **Im Ladegerät**.
2. Wählen Sie **Andere Aktionen**.
3. Wählen Sie **Ausschalten**.

Ausschalten beim Laden deaktivieren

1. Wählen Sie **Im Ladegerät**.
2. Wählen Sie **Andere Aktionen**.
3. Wählen Sie **Keine Aktion**.

Anrufe

1. Öffnen Sie das Menü, indem Sie den Softkey **Menü** oder die Bestätigungsoption der Navigationstaste drücken.
2. Wählen Sie das Symbol **Anrufe**.
3. Drücken Sie die Bestätigungstaste oder den Softkey **Ausw.**.

Die Anrufliste aktivieren und deaktivieren

Die letzten 25 nicht beantworteten Anrufe werden in der Anrufliste gespeichert. Die Uhrzeit des letzten Anrufs sowie die Anzahl der Anrufe werden angezeigt. Ein neuer Eintrag wird durch ein Pluszeichen (+) gekennzeichnet. Ein externer Anruf ohne Nummer wird als „Keine Rufnummer“ angezeigt.

1. Wählen Sie **Anrufliste**.
2. Wählen Sie **Ein** oder **Aus**, um die Anrufliste zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

Optionen für die Anrufliste

1. Wählen Sie **Anrufliste**.
2. Wählen Sie **Öffnen**.
3. Mit ▲ und ▼ können Sie in der Liste blättern.

Hinweis:
Wie Sie schnell auf die Anrufliste zugreifen können, lesen Sie unter Eine Nummer von der Anrufliste wählen auf Seite 49

Eine Nummer aus der Anrufliste wählen

1. Wählen Sie die Nummer aus, die Sie wählen möchten.
2. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.

Einen Eintrag aus der Anrufliste löschen

1. Wählen Sie den zu löschenden Eintrag.
2. Drücken Sie die **0**-Taste.

Hinweis:
Wenn Sie den Eintrag direkt aus der Anrufliste anrufen, wird der Eintrag automatisch gelöscht und eine Verbindung hergestellt.

Die Anrufliste schließen

1. Drücken Sie den Softkey **ClrDn**.

Anrufeinstellungen

Hinweis:
Diese Funktionen sind vom System abhängig. Die Parameter sind von Ihrem Systemadministrator vorgegeben.

Umleitung

Sie können von Ihrem Schnurlostelefon aus Anrufe von einem anderen Telefon auf Ihr eigenes Telefon umleiten.

Dazu gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Das andere Telefon konfigurieren auf Seite 66.
   (Ihr Systemadministrator kann Ihnen den entsprechenden Code geben.)
2. Die Nummer des anderen Telefons auf Ihrem Schnurlostelefon löschen auf Seite 66.
3. Die Funktion „Folgen Sie mir“ aktivieren auf Seite 66 zum gewünschten Zeitpunkt an Ihrem Schnurlostelefon.

Das andere Telefon konfigurieren

1. Heben Sie das Telefon ab oder drücken Sie die entsprechende Taste.
2. Geben Sie den Code für „Folgen Sie mir“ ein, z. B. ***31**.
3. Legen Sie das Telefon auf oder drücken Sie die entsprechende Taste.

Die Nummer des anderen Telefons auf Ihrem Schnurlostelefon eingeben

1. Wählen Sie **Anrufeinstellungen**.
2. Wählen Sie **Rufumleitung**.
3. Wählen Sie **Rufumleitung von.**
   Die aktuelle Einstellung für die „Folgen Sie mir“-Funktion wird im Display angezeigt, z. B. **Frei**.
4. Geben Sie die Nummer des Telefons ein, von dem Sie die Anrufe auf Ihr Telefon umleiten möchten, z. B. **2078**.
5. Drücken Sie den Softkey ⇨.

Die Nummer des anderen Telefons auf Ihrem Schnurlostelefon löschen

1. Wählen Sie **Anrufeinstellungen**.
2. Wählen Sie **Rufumleitung**.
3. Wählen Sie **Rufuml. aufheben**.

Die Funktion „Folgen Sie mir“ aktivieren

Im Ruhemodus.

1. Wählen Sie **Anrufeinstellungen**.
2. Wählen Sie **Rufumleitung**.
3. Wählen Sie **Folgen Sie mir**.
   Auf dem Display erscheint kurz die Meldung **Folgen Sie mir** aktiv.

Wenn die Funktion „Folgen Sie mir“ aktiviert ist, wird auf dem Display **Follow** angezeigt.

Die Funktion „Folgen Sie mir“ deaktivieren

Wenn die Funktion „Folgen Sie mir“ aktiviert ist, wird auf dem Display **Follow** angezeigt.

1. Wählen Sie **Anrufeinstellungen**.
2. Wählen Sie **Rufumleitung**.
3. Wählen Sie **Folgen Sie mir**.
   Auf dem Display erscheint kurz die Meldung **Folgen Sie mir nicht aktiv**.

Allgemeines

Außer den standardmäßigen Anrufeinstellungen kann Ihr Systemadministrator zehn zusätzliche Codes einrichten, z. B. zum Anzeigen der Gebühren während eines Gesprächs.

Kurzwahl

Den Navigationstasten sowie der Multifunktionstaste können vorprogrammierte Funktionen als Kurzwahl zugewiesen werden. Die Multifunktionstaste kann z. B. so programmiert werden, dass man darüber Anrufe tätigen kann.

Hinweis:
Beim Telefon 3745/3749 dient die obere Taste als Alarm-Taste. Siehe Alarmeinstellungen (für Telefon 3745/3749) auf Seite 84.

Hinweis:
Alle in dieser Anleitung beschriebenen Verfahren beziehen sich auf standardmäßige Kurzwahleinstellungen. D. h., die Einstellungen Ihres Telefons können von diesen abweichen.

1. Öffnen Sie das **Menü**, indem Sie den Softkey Menü oder die Bestätigungsoption der Navigationstaste drücken.
2. Wählen Sie das Symbol **Kurzwahl**.
3. Drücken Sie die Bestätigungstaste oder den Softkey **Ausw.**.

Die Navigationstaste konfigurieren

1. Wählen Sie **Navigationstasten**.
2. Wählen Sie **Links** oder **Rechts**.
3. Wählen Sie **Funktion** und dann **Ausw.**, um dem Softkey eine Funktion zuzuweisen.
4. Wählen Sie die Funktion aus der Liste aus, und drücken Sie den Softkey **Zurück**.
5. Wählen Sie **Wert** (nur für bestimmte Funktionen), und drücken Sie **Ausw.**. Geben Sie einen Wert, z. B. eine Telefonnummer, ein. Drücken Sie den Softkey **Zurück**.

6. Wählen Sie **Bestätigung** und drücken Sie **Ausw.**. Standardmäßig wird keine Bestätigung angezeigt.
7. Drücken Sie **Sich.**.

Definieren der Multifunktionstaste (für Telefon 3740)

Der Multifunktionstaste können zwei verschiedene Funktionen zugewiesen werden. Durch ein längeres Drücken der Taste wird die eine Funktion aktiviert, durch doppeltes Drücken schnell hintereinander wird die andere Funktion aktiviert.

1. Wählen Sie **Multifunktionstaste**.
2. Wählen Sie **Lange drücken** oder **Mehrmals drücken**.
3. Wählen Sie **Funktion** und dann **Ausw.**, um die Funktion zuzuweisen.
4. Wählen Sie die Funktion aus der Liste aus und drücken Sie den Softkey **Ausw.** und dann **Zurück**.
5. Wählen Sie **Wert** (nur für bestimmte Funktionen), und drücken Sie **Ausw.**. Geben Sie einen Wert, z. B. eine Telefonnummer, ein. Drücken Sie den Softkey **Zurück**.
6. Wählen Sie **Bestätigung** und drücken Sie **Ausw.**. Standardmäßig wird keine Bestätigung angezeigt.
7. Drücken Sie **Sich.**.

Eigene Favoriten

In diesem Menü können Sie Rufnummern oder Funktionszugriffscodes, die Sie häufig verwenden, speichern.

1. Öffnen Sie das Menü, indem Sie den Softkey **Menü** oder die Bestätigungsoption der Navigationstaste drücken.
2. Wählen Sie das Symbol Eigene **Favoriten**.
3. Drücken Sie die Bestätigungstaste oder den Softkey **Ausw.**.

Favoriten hinzufügen

1. Wählen Sie **Hinzufügen**.
2. Geben Sie eine Bezeichnung für den neuen Eintrag ein.

3. Geben Sie die Anrufdetails ein.
   Dies kann einfach eine Rufnummer sein oder aber auch eine komplexe Kombination aus Funktionszugriffscode und Rufnummer, z. B. zur Umleitung einer Rufnummer auf eine bestimmte Nebenstelle.
4. Drücken Sie den Softkey **Sich.**.

Hinweis:
Symbole werden als Buchstabencodes angezeigt, siehe Codes für Ihr Telefon auf Seite 107.

Favoriten löschen

1. Wählen Sie den Eintrag, den Sie löschen möchten.
2. Wählen Sie **Mehr**.
3. Wählen Sie **Löschen**.
4. Wählen Sie **Ja**, um den Eintrag zu löschen.

Nachrichten

Über diese Funktion können Sie mit Ihrem Telefon kurze Textnachrichten senden und empfangen. Sie können Mitteilungen an einzelne Teilnehmer oder Gruppen senden. Die Rufnummer eines Teilnehmers kann unter Umständen von seiner Telefonnummer abweichen.

Die Nachrichten erfolgen in Textform. Im Anschluss können Sie beliebige Nummern wählen. Die Liste der vordefinierten Textnachrichten erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

Der Sender erhält eine Bestätigung der erfolgreichen Übertragung der Nachricht und ggf. eine Bestätigung, dass die Nachricht vom Empfänger erhalten wurde.

Eine Nachricht, die Sie nicht erreicht, wird in der Nachrichtenliste (letzte 10 Nachrichten) abgelegt. Aus dieser Liste können Sie direkt einen Rückruf starten.

Hinweis:
Die Nachrichtenfunktionen sind nur verfügbar, wenn eine Verbindung zum Nachrichtenserver besteht. Der Nachrichtenserver ist eine Zusatzkomponente Ihres Telefonsystems.

Empfangen einer Nachricht

Auf Ihrem Telefon ertönt ein spezieller Klingelton. Der Klingelton hängt von der Priorität der Nachricht ab.

Auf dem Display wird die Telefonnummer des Senders (sofern verfügbar) sowie die Nachricht angezeigt, z. B. **5371 Besprechung in Raum 109.**

Solange die Nachricht angezeigt wird, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

Klingelton deaktivieren

Drücken Sie die **Ton-aus-Taste**.

Nachricht im Display abbrechen

Drücken Sie den Softkey **ClrDn**. Die Nachricht wird in der Nachrichtenliste abgelegt. Im Ruhemodus wird im Display der Text **mail** angezeigt.

Nachricht vollständig löschen

Drücken Sie die **0**-Taste.

Manuelle Bestätigung

Wichtigen Nachrichten wird ein Ausrufezeichen vorangestellt, z. B. **! Bespr.** Hier ist eine manuelle Bestätigung notwendig.

Manuelle Bestätigung, negativ

Im Display wird eine Nachricht mit einem Ausrufezeichen angezeigt, z. B. **! Besprechung in Raum 109**.

- Drücken Sie die Taste **Mehr**, wählen Sie **Neg**. confirm (Neg. bestätigen).

Manuelle Bestätigung, positiv

Im Display wird eine Nachricht mit einem Ausrufezeichen angezeigt, z. B. **! Besprechung in Raum 109**.

1. Drücken Sie den Softkey **ClrDn**.
   Im Display wird **+++OK** angezeigt.

Nachrichtenliste

Jeder Eintrag in der Nachrichtenliste enthält die Nummer des Absenders, den Nachrichtentext, Datum und Uhrzeit der letzten Nachricht sowie die Anzahl der Sendeversuche.

Aus dieser Liste können Sie einen Rückruf starten.

Wird im Ruhemodus im Display der Text **MAIL** angezeigt, bedeutet dies, dass Sie ungelesene Nachrichten haben. Die Liste muss dann überprüft werden.

1. Öffnen Sie das Menü, indem Sie den Softkey **Menü** oder die Bestätigungsoption der Navigationstaste drücken.
2. Wählen Sie **Nachrichten**.
3. Drücken Sie die Bestätigungstaste oder den Softkey **Ausw.**.
4. Wählen Sie **Nachrichtenliste**.

5. Gegebenenfalls sind eine Reihe von Listen aktiv. In diesem Fall wird im Display **Nachrichtenliste** angezeigt. Drücken Sie zum Bestätigen die Taste **Prog/OK** ⊕ .
6. Im Display wird der folgende Text angezeigt: z. **B. 5371 Besprechung in 25.01 09:41 02**
7. Sie können die Einträge der Liste wie gewohnt durchblättern.

Hinweis:
Drücken Sie im Ruhemodus ▼, um schnell auf die Nachrichtenliste zuzugreifen.

Hinweis:
Wenn die Nachricht zu lang ist, wird sie gekürzt. Um die vollständige Nachricht anzuzeigen, drücken Sie den Softkey **Mehr** > →→ .

Eine Nachricht aus der Liste löschen

- Drücken Sie die **0**-Taste.

Senden einer Nachricht

Vordefinierten Text senden mit oder ohne Eingabe der zu wählenden Nummer

Die vordefinierten Texte werden zentral gespeichert. Die Liste der vordefinierten Textnachrichten erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

1. Öffnen Sie das Nachrichtenmenü – **Menü** > **Nachrichten**.
2. Wählen Sie **Mitteil. senden**.
   Im Display wird die **Nachrichtenadresse** angezeigt.
3. Geben Sie die Nummer ein, z. B. **1234**.
4. Drücken Sie die *****-Taste.
   Im Display wird **1234*** angezeigt.
5. Geben Sie die Zahl des Textes ein, z. B. 78. Im Display wird **1234*78** angezeigt.
6. Drücken Sie die *****-Taste.
   Der vordefinierte Text erscheint im Display, z. B. **1234*Besprechung in Raum***.
   (Mit dem Softkey **ClrDn** können Sie den eingegebenen Text ggf. ändern bzw. die Nummer einer anderen Nachricht eingeben.)
7. Um Ziffern hinzuzufügen, drücken Sie die *****-Taste.
8. Geben Sie die gegebenenfalls die Ziffern ein, z. B. **109**. Im Display erscheint **1234*Besprechung in Raum109**.
9. Drücken Sie die **#**-Taste.
   Im Display erscheint kurz die **Meldung Nachricht wird gesendet**.

Hinweis:
Sie können den gesamten Sendevorgang einer Nachricht in Eigene **Favoriten** oder als Kurzwahl speichern, z. B. * (lange drücken), #, 1234, *, 78, #. Dies ist z. B. für Notrufe hilfreich.

Überprüfung

Nach der erfolgreichen Übertragung der Nachricht wird **POS Meeting ...** eingeblendet.

NEG Meeting ... erscheint auf dem Display, kurz nachdem der andere Teilnehmer eine negative Empfangsbestätigung sendet bzw. wenn er nicht erreicht wird.

Wenn der Teilnehmer nicht erreicht werden kann oder nicht durch eine manuelle Bestätigung auf die Nachricht reagiert hat, wird kurz danach im Display **??? Besprechung ...** angezeigt.

Direkt anrufen

Beim direkten Anrufen senden Sie einen vorgegebenen Text mit vorgegebener Nummer an einen vordefinierten Empfängen (Systemteilnehmer oder Gruppe).

Eine Liste der verfügbaren Nummern zum Direktruf erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

1. Öffnen Sie das Nachrichtenmenü – **Menü** > **Nachrichten**.
2. Geben Sie die Nummer ein, z. B. **4321**.
3. Drücken Sie die **#**-Taste.
   Im Display erscheint kurz die Meldung **Nachricht wird gesendet**.

Eine vordefinierte Nachricht mit dem lokalen Telefonbuch senden

1. Öffnen Sie die Kontaktliste und wählen Sie den Kontakt, an den Sie die Nachricht senden möchten.
2. Drücken Sie dann einige Sekunden die *-Taste.
   Im Display wird **Nachr. an** angezeigt.
3. Drücken Sie den rechten Softkey.
   Im Display wird **1234 Mail-Adresse** angezeigt.
4. Drücken Sie die *-Taste.
   Im Display wird **1234*** angezeigt.
5. Fahren Sie mit Schritt 4 des obigen Verfahrens fort – siehe Vordefinierten Text senden mit oder ohne Eingabe der zu wählenden Nummer auf Seite 71.

Sprachmitteilung wartet

Wenn Ihr Telefonsystem Sprachmitteilungen unterstützt, können Anrufer wie auf einem Anrufbeantworter Nachrichten für Sie hinterlassen. In der Mitteilungsliste werden die neu eingegangenen Sprachmitteilungen gespeichert, bis Sie diese abgehört haben.

Es geht eine neue Sprachmitteilung ein

1. Auf Ihrem Telefon ertönt ein Signalton.

Die Nachrichtenliste öffnen

Wenn Mitteilungen vorliegen, die Sie noch nicht abgehört haben, wird im Display **MW** angezeigt.

1. Wählen Sie **Menü** > **Nachrichten** > **Nachrichtenliste**.

Hinweis:
Sie können die Nachrichtenliste auch öffnen, indem Sie im Ruhemodus die ▼-Taste drücken.

Die Nachrichtenliste anzeigen, während noch andere Listen aktiv sind

1. Wählen Sie **Nachrichtenliste**.
   Im Display wird z. B. **Nachrichtenliste** angezeigt.
2. Blättern Sie bis zu dem Eintrag **MW-Consult**.
3. Drücken Sie die Taste **Prog/OK** .

Durch die Nachrichtenliste blättern

1. Mit ▲ und ▼ können Sie in der Liste blättern.
   Auf dem Display wird z. B. **465 16.02 10:21 +** angezeigt.

Hinweis:
Ein Eintrag enthält die Nummer der Sprachmitteilung, Datum und Uhrzeit des letzten Anrufs sowie ein „+“, um auf eine neue Nachricht hinzuweisen.

Öffnen einer Nachricht

1. Auf dem Display wird z. B. **465 16.02 10:21 +** angezeigt.
2. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.
   Sie sind mit der Sprachmitteilungsfunktion verbunden.

Hinweis:
Wie Sie Sprachmitteilungen abhören und löschen, entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihres Voicemail-Systems.

Einen Eintrag in der Liste der eingegangenen Sprachmitteilungen löschen

Wenn Sie alle Sprachmitteilungen abgehört haben, wird der entsprechende Eintrag in der Mitteilungsliste automatisch gelöscht.

Profile

Sie können auf Ihrem Telefon personalisierte Profile einrichten, z. B. für eingehende Anrufe, Vibrationssignale und Tastentöne. Dies ist z. B. dann hilfreich, wenn das Telefon von verschiedenen Personen benutzt wird und jeder Benutzer ein anderes Audioprofil möchte. Diese Funktion kann auch für temporäre Einstellungen genutzt werden, z. B. wenn während einer Besprechung der Rufton ankommender Anrufe stummgeschaltet werden soll. Sie können einfach zwischen verschiedenen Profilen wechseln. Standardmäßig sind auf dem Telefon zwei Profile vorprogrammiert: ***Stumm*** und ***Office***.

Hinweis:

Wenn auf einem Telefon ein Profil eingeschaltet ist, können die Einstellungen des Telefons nicht geändert werden. Sie müssen dazu das Profil erst deaktivieren.

1. Öffnen Sie das Menü, indem Sie den Softkey **Menü** oder die Bestätigungsoption der Navigationstaste drücken.
2. Wählen Sie **Profile**.
3. Drücken Sie die Bestätigungstaste oder den Softkey **Ausw.**.

Profil wechseln

1. Wählen Sie ein Profil aus der Liste aus.
2. Drücken Sie den Softkey **Zurück**.

Ein neues Profil hinzufügen

1. Drücken Sie den Softkey **Hinzufügen**.
2. Geben Sie die Bezeichnung des Profils ein und wählen Sie **Sich.**.

Profil löschen

1. Wählen Sie ein Profil aus der Liste aus.
2. Drücken Sie den Softkey **Mehr**.
3. Wählen Sie **Lösch.** aus dem Menü.
4. Drücken Sie den Softkey **Lösch.**.
5. Drücken Sie den Softkey **Ja**.

Profil bearbeiten

1. Wählen Sie ein Profil aus der Liste aus.
2. Drücken Sie den Softkey **Mehr**.
3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie die zu ändernden Daten und drücken Sie den Softkey **Ausw.**.
5. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor und drücken Sie zur Bestätigung den Softkey **Zurück**.

Kontakte

Das Telefon verfügt über ein persönliches Telefonbuch mit 250 Einträgen. Namen und Nummern können frei eingegeben, gelöscht und geändert werden. Die Einträge des Telefonbuchs sind alphabetisch geordnet. Zu jedem Eintrag können drei Telefonnummern eingegeben werden: Dienstnummer, Handynummer sowie eine weitere Nummer.

Des Weiteren besteht Zugriff auf ein zentrales Telefonbuch.

Hinweis:

Sie können persönliche Kontakte oder ein lokales Firmentelefonbuch mittels WinPDM oder DM importieren. Lesen Sie dazu das Konfigurationshandbuch im *Installations- und Administrationshandbuch, DECT R4*.

Persönliches Telefonbuch öffnen

1. Öffnen Sie das Menü, indem Sie den Softkey **Menü** oder die Bestätigungsoption der Navigationstaste drücken.
2. Wählen Sie **Kontakte**.
3. Drücken Sie die Bestätigungstaste oder den Softkey **Ausw.**.

Kontakt anrufen

1. Wählen Sie **Kontakt anrufen**.
2. Wählen Sie einen Kontakt aus der Liste oder geben Sie den Namen in das Suchfeld ein.
3. Drücken Sie den Softkey **Anruf**.

Sie können die Kontaktangaben ändern, indem Sie **Öffnen** > **Mehr** wählen.

Schnelle Suche eines Kontakts

Im Ruhemodus.

1. Geben Sie den ersten Buchstaben des Kontakts ein, drücken Sie diese Taste dazu einige Sekunden lang.
   Es wird der erste Eintrag, der mit diesem Buchstaben beginnt, angezeigt.
2. Wählen Sie den Kontakt aus der Liste.

Sie können den Kontakt nun anrufen.

Kontakt hinzufügen

1. Wählen Sie **Kontakt hinzufügen**.

Neuen Kontakt hinzufügen

1. Wählen Sie **Name** und geben Sie den Namen des Kontakts ein.
2. Drücken Sie den Softkey **OK**.
3. Wählen Sie **Nummer dienstl.**/**Nummer mobil**/**Sonstige Nummer**.
4. Drücken Sie den Softkey **Zufüg.**.
5. Geben Sie die Telefonnummern ein.
6. Drücken Sie den Softkey **OK**.
7. Drücken Sie den Softkey **Sich.** und dann **Zurück**.

Kontakt bearbeiten

1. Wählen Sie **Kontakt bearbeiten**.
2. Wählen Sie den Kontakt aus, und drücken Sie zweimal hintereinander den Softkey **Bearb.**.
3. Geben Sie den neuen Namen bzw. die neue Nummer ein und drücken Sie den Softkey **OK**.
4. Drücken Sie den Softkey **Sich.**.

Kontakt löschen

1. Wählen Sie **Kontakt löschen**.
2. Wählen Sie den Kontakt und drücken Sie den Softkey **Lösch.**.
3. Drücken Sie den Softkey **Ja**.

Zentrales Telefonbuch

Wenn Ihr Telefonsystem über ein zentrales Telefonbuch verfügt, können Sie von Ihrem Telefon aus nach Kontakten darin suchen und diese wählen. Sie müssen die entsprechenden Berechtigungen für den Zugriff haben. Wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Systemadministrator.

Einen Eintrag suchen

1. Drücken und halten Sie die *-Taste, bis ein Pfeil nach oben im Display erscheint. Sie können nun über die Zifferntasten Buchstaben eingeben.

2. Geben Sie den ersten Buchstaben des zu suchenden Eintrags ein, z. B. **C** (drücken Sie dreimal die Taste **2**).
3. Geben Sie gegebenenfalls den nächsten Buchstaben ein, z. B. **I**. Auf dem Display erscheint **CI**.
4. Drücken Sie den Softkey ⊕.
5. Warten Sie ein paar Sekunden.
   Auf dem Display erscheint kurz die Meldung **Bitte warten...**. Daraufhin wird der erste Eintrag des zentralen Telefonbuchs angezeigt, der diesen Buchstaben entspricht, z. B. **Schmidt, Michael**.
6. Mit Hilfe der Navigationstasten ▲ und ▼ können Sie einen anderen Eintrag auswählen.

Hinweis:

Um die Suche abzubrechen, drücken Sie einfach die **Auflegen**-Taste.
Um den zuletzt eingegebenen Buchstaben zu löschen und einen anderen Buchstaben einzugeben, drücken Sie den Softkey **CI**rDn.

Einen Eintrag anzeigen

Außer dem Namen können Sie auch die Abteilung, der ein Kontakt angehört, sowie die Rufnummer anzeigen.

Es wird ein Eintrag angezeigt.

1. Drücken Sie den linken Softkey ⊕.
   Die zu dem Eintrag vorliegenden Informationen werden in zwei Zeilen angezeigt.

Den angezeigten Kontakt anrufen

Der gewünschte Eintrag des zentralen Telefonbuchs wird angezeigt.

1. Drücken Sie die **Annehmen**-Taste.

Einstellungen

1. Öffnen Sie das Menü, indem Sie den Softkey **Menü** oder die Bestätigungsoption der Navigationstaste drücken.
2. Wählen Sie **Einstellungen**.
3. Drücken Sie die Bestätigungstaste oder den Softkey **Ausw.**.

Töne und Rufsignale

Die Lautstärke des Klingeltons einstellen

1. Wählen Sie **Töne und Rufsignale**.
2. Wählen Sie **Lautstärke**.

3. Geben Sie den gewünschten Wert zwischen 0 und 9 ein, z. B. **4**. Der eingegebene Wert wird als letzte Ziffer im Display angezeigt: **Prog 5 2 4**.
4. Ihr Telefon klingelt nun in der angegebenen Lautstärke. (Die Einstellung ist noch nicht aktiv.)
5. Drücken Sie den Softkey ⊕, um die Einstellung zu speichern.

Hinweis:

Der Eingang einer Nachricht wird mit zwei verschiedenen Lautstärken angezeigt. Ein lauter Signalton ertönt, wenn die Klingeltonstärke auf „9“ eingestellt ist. Ansonsten ertönt das leisere Signal, egal, welcher Wert eingestellt ist.

Einstellen der Klingelmelodie

1. Wählen Sie **Töne und Rufsignale**.
2. Wählen Sie **Anrufsignal**.
3. Ihr Telefon klingelt nun mit der angegebenen Melodie.
4. Geben Sie den gewünschten Wert zwischen 0 und 9 ein, z. B. **4**. Der eingegebene Wert wird als letzte Ziffer im Display angezeigt: **Prog 5 5 4**.
5. Ihr Telefon klingelt nun mit der gewünschten Melodie. (Die Einstellung ist noch nicht aktiv.)
6. Drücken Sie den Softkey ⊕, um die Einstellung zu speichern.

Einstellen des Ruftontyps

1. Wählen Sie **Töne und Rufsignale**.
2. Wählen Sie **Ruftontyp**. Wählen Sie zwischen **Normal**, **Anrufton kurz** und **Stumm**.

Hinweis:

Wenn das Anrufsignal stummgeschaltet ist, erscheint das -Symbol im Display.

Ein-/Ausschalten des Vibrators

1. Wählen Sie **Töne und Rufsignale**.
2. Wählen Sie **Vibrator**.
3. Wählen Sie den gewünschten Vibrationsalarm. Wählen Sie Ein, **Ein bei Stumm** (wenn das Telefon stummgeschaltet ist, ist der Vibrationsalarm aktiviert) oder **Aus**.
4. Drücken Sie den Softkey **Zurück**.

Tastenton einstellen

Wenn ein Tastenton eingestellt ist, ertönt bei jedem Tastendruck ein kurzer leiser Ton. Zur Auswahl stehen die Einstellungen **Stumm**, **Klick** und **Ton**.

1. Wählen Sie **Töne und Rufsignale**.
2. Wählen Sie **Tastenton**.

3. Wählen Sie den Tastenton.
4. Drücken Sie den Softkey **Zurück**.

Um den Tastenton anzuhören, drücken Sie den Softkey **Testen**.

Telefonsperre

Automatische Tastensperre aktivieren

Sie können die Tastatur automatisch sperren, damit Sie nicht versehentlich Tasten drücken und einen Anruf veranlassen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Tastatur kurz nach dem letzten Tastendruck gesperrt.

1. Wählen Sie **Sperren**.
2. Wählen Sie **Auto-Tastensperre**.
3. Um die automatische Tastensperre zu aktivieren, wählen Sie **Ein**.

Telefonsperre aktivieren

Das Telefon kann vor unbefugter Nutzung geschützt werden. Wenn diese Funktion aktiviert ist (***Ein***), wird das Telefon kurz nach dem letzten Tastendruck gesperrt, und zur erneuten Aktivierung muss bei eingeschaltetem Telefon ein PIN-Code eingegeben werden. Wenn die Einstellung ***Ein im Ladegerät*** aktiviert ist, wird das Telefon beim Ausschalten bzw. beim Einstecken in ein Ladegerät gesperrt. Der werkseitig eingestellte Sperrcode ist 0000. Dieser kann in einen vier- bis achtstelligen, von Ihnen gewählten Code geändert werden.

Folgende Funktionen stehen auch zur Verfügung, wenn das Telefon gesperrt ist:

- Entgegennehmen von Anrufen
- Notrufnummern wählen.

Hinweis:
Die Notrufnummer muss von Ihrem Systemadministrator eingerichtet werden.

Hinweis:
Wenn Sie den PIN-Code vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, um den Code zurücksetzen zu lassen.

1. Wählen Sie **Sperren**.
2. Wählen Sie **Telefonsperre**.
3. Wählen Sie **Auto-Telefonsperre**.
4. Wählen Sie **Ein** oder **Ein in Ladegerät**.
5. Geben Sie den PIN-Code ein.
6. Drücken Sie den Softkey **OK**.

Telefonsperre deaktivieren

1. Wählen Sie **Sperren**.
2. Wählen Sie **Telefonsperre**.
3. Wählen Sie **Auto-Telefonsperre**.
4. Wählen Sie **Aus**.
5. Geben Sie den PIN-Code ein.
6. Drücken Sie den Softkey **OK**.

PIN-Code ändern

1. Wählen Sie **Sperren**.
2. Wählen Sie **Telefonsperre**.
3. Wählen Sie **PIN-Code ändern**.
4. Geben Sie den alten PIN-Code ein.
5. Drücken Sie den Softkey **OK**.
6. Geben Sie den neuen PIN-Code ein.
7. Blättern Sie mit ▼ bis zu **Neuen PIN-Code best**.
8. Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein.
9. Drücken Sie den Softkey **Sich.**.

Display-Einstellungen

Helligkeit

1. Wählen Sie **Display**.
2. Wählen Sie **Helligkeit**.
3. Wählen Sie **Normal** oder **Energiesparmod**.
4. Drücken Sie den Softkey **Zurück**.

Hinweis:
Aufgrund aktueller Beschränkungen ist die Helligkeit des Displays im eigensicheren Telefon 3749 geringer als im Telefon 3740.

Bildschirmschoner

Wenn **Information** gewählt wurde, werden auf dem Display Uhrzeit und Status angezeigt. Das Display schaltet sich aus, wenn das Telefon nicht benutzt wird.

1. Wählen Sie **Display**.
2. Wählen Sie **Bildschirmschoner**.

3. Wählen Sie **Information** oder **Schwarz**.
4. Drücken Sie den Softkey **Zurück**.

Kontrast

1. Wählen Sie **Display**.
2. Wählen Sie **Kontrast**.
3. Stellen Sie den Kontrast ein, indem Sie zum Erhöhen des Kontrasts ▶ und zum Verringern ◀ drücken.
4. Drücken Sie den Softkey **Zurück**.

Einstellungen für Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit werden auf Ihrem Schnurlostelefon eingestellt.

Hinweis:
Wenn Sie Ihr Telefon ausschalten, werden Datum und Uhrzeit neu eingestellt.

Zeitformat einstellen

1. Wählen Sie **Uhrzeit / Datum** und drücken Sie **Ausw.**.
2. Wählen Sie **Format Zeit**. Das derzeit geltende Zeitformat wird angezeigt. Folgende Formate stehen zur Verfügung:
   - 11:00pm
   - 23:00
3. Drücken Sie **Ausw.**, um die Einstellung zu speichern.

Datumsformat einstellen

1. Wählen Sie **Uhrzeit / Datum** und drücken Sie **Ausw.**.
2. Wählen Sie **Format Datum** und drücken Sie **Ausw.**. Folgende Formate stehen zur Verfügung:
   - TT/MM/JJJJ, z. B. 17/09/2008 (europäisches Format)
   - MM/TT/JJJJ, z. B. 9/17/2008 (US-Format)
   - JJJJ-MM-TT, z. B. 2008-09-17 (ISO 8601)
   - MMM TT JJJJ, z. B. Sept 17 2008
   - TT MMM JJ, z. B. 17 Sept 08
   - TT.MM.JJJJ, z. B. 17.09.2008
   - TT-MM-JJJJ, z. B. 17-09-2008
3. Drücken Sie den Softkey **Ausw.**, um die Einstellung zu speichern.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

1. Wählen Sie **Uhrzeit / Datum** und drücken Sie **Ausw.**.
2. Wählen Sie **Uhrz. & Dat. einstellen** und drücken Sie **Ausw.**.
3. Geben Sie die richtigen Angaben für Stunde, Minute, Jahr, Monat und Tag mit Hilfe der Navigationstasten ◀ und ▶ ein.
4. Mit Hilfe der Navigationstasten ▲ und ▼ können Sie den Eintrag ändern.
5. Drücken Sie den Softkey **OK**, um die Einstellung zu speichern.

Menüsprache ändern

Zur Auswahl stehen: Brasilianisch, Brazilian Português (Brasilianisches Portugiesisch), Português (Portugiesisch), Čeština (Tschechisch), Dansk (Dänisch), Deutsch, English (Englisch), Español (Spanisch), Français (Französisch), Ελληνικά (Griechisch), Magyar (Ungarisch), Italiano (Italienisch), Nederlands (Niederländisch), Norsk (Norwegisch), Polski (Polnisch), Русский (Russisch), Slovenčina (Slovenisch), Soumi (Finnisch), Svenska (Schwedisch) und Türkçe (Türkisch).

Sie können mittels WinPDM oder DM eine benutzerdefinierte Sprache importieren. Lesen Sie dazu das Konfigurationshandbuch im *Installations- und Administrationshandbuch, DECT R4*.

Hinweis:

In jeder Sprache wird der Menüeintrag ***Sprache** mit einem vorgestellten Sternchen (*) angezeigt. Auf diese Weise können Sie die Sprache des Telefons ändern, auch wenn es auf eine Ihnen nicht bekannte Sprache eingestellt ist.

1. Wählen Sie ***Sprache**.
2. Wählen Sie die gewünschte Sprache.
3. Drücken Sie den Softkey **Ausw.**, um die Einstellung zu speichern.

Besitzer-ID ändern

Die Besitzer-ID dient der Kennung des Telefons und wird im Ruhemodus auf dem Display angezeigt.

1. Wählen Sie **Besitzer-ID**.
2. Geben Sie die ID ein.
3. Drücken Sie den Softkey **Sich.**.

Geräteinformationen

Hier finden Sie Informationen zur Software und Hardware des Schnurlostelefons.

1. Wählen Sie **Geräteinformationen**.
2. Je nachdem, welche Informationen Sie benötigen, wählen Sie entweder **Software**, **Hardware**, **IPEI/IPDI** oder **BENUTZER-ID**.

Alarmeinstellungen (für Telefon 3749)

Alarm aktivieren

1. Öffnen Sie das Menü, indem Sie **Menü** drücken.
2. Wählen Sie im Menü .
3. Wählen Sie **Alarm**.
4. Wählen Sie **Alarm aktivieren**.
5. Wählen Sie **Man-Down** bzw. **No-Movement**.
6. Drücken Sie **Auswahl**, um die Einstellung zu ändern. Das Kontrollkästchen wird aktiviert.
7. Drücken Sie **Zurück**, um die Einstellung zu speichern. Um die Einstellung zu entfernen, drücken Sie **Auswahl**. Das Kontrollkästchen wird deaktiviert.

Wenn ein Alarm aktiviert ist, wird das entsprechende Alarmsymbol angezeigt (siehe Tabelle unten).

Tabelle 1: Alarmsymbole

	Man-Down-Alarm
	No-Movement-Alarm

Der Man-Down-Alarm und der No-Movement-Alarm können während eines Anrufs manuell deaktiviert werden, um das Senden eines falschen Alarms zu vermeiden, wenn der Benutzer das Telefon neigt oder sich während des Anrufs nicht bewegt. Wenn der Man-Down- und der No-Movement-Alarm während eines Anrufs deaktiviert werden, werden die entsprechenden Symbole nicht angezeigt. Um das Alarm-Menü schnell zu öffnen, können Sie eine Kurzwahl konfigurieren.

Weitere Informationen finden Sie unter Alarmeinstellungen (für Telefon 3745/3749) auf Seite 84.

Alarmeinstellungen (für Telefon 3745/3749)

Hinweis:

Die in diesem Kapitel beschriebenen Alarmeinstellungen können nur in PDM oder AIWS konfiguriert werden.

Druckknopf Alarm

Der Druckknopf kann so definiert werden, dass bei Gedrückthalten oder bei mehrmaligem Drücken ein Alarm gesendet wird. Standardmäßig wird bei Gedrückthalten ein Testalarm ausgelöst (siehe Testalarm auf Seite 84) und bei mehrmaligem Drücken eine persönliche Benachrichtigung gesendet (siehe Persönliche Benachrichtigung auf Seite 84).

Testalarm

Halten Sie den Druckknopf gedrückt, bis das Testalarm-Dialogfenster (Standard) angezeigt wird. Abhängig von den eingestellten Parametern geschieht Folgendes:

- Es ertönt ein Piepton.
- Die orangefarbene LED-Leuchte leuchtet zweimal auf.
- Der Vibrator vibriert.
- Im Telefon geht eine Benachrichtigung ein, dass der Alarm vom System empfangen wurde. Diese Funktion ist systemabhängig.
- Ein akustisches Lokalisierungssignal (ALS) ertönt. Siehe Akustisches Lokalisierungssignal auf Seite 86.
- Es wird ein Anruf mit einer vordefinierten Nummer hergestellt. Siehe Automatischer Anruf nach Alarm auf Seite 86.

Hinweis:

Wenn der Vibrator aktiviert ist, wechselt das Telefon zwischen Vibration und Tonsignalen ab. Vibration und Tonsignale werden also nicht gleichzeitig aktiviert. Das akustische Lokalisierungssignal ertönt nicht, wenn die Option „Automatischer Anruf nach Alarm“ deaktiviert ist.

Persönliche Benachrichtigung

Drücken Sie den Druckknopf zweimal oder mehrmals, um das Dialogfenster „Persönliche Benachrichtigung“ (Standard) anzuzeigen. Abhängig von den eingestellten Parametern geschieht Folgendes:

- Es ertönt ein Piepton.
- Die orangefarbene LED-Leuchte leuchtet zweimal auf.

- Der Vibrator vibriert.
- Im Telefon geht eine Benachrichtigung ein, dass der Alarm vom System empfangen wurde. Diese Funktion ist systemabhängig.
- Es ertönt ein akustisches Lokalisierungssignal. Siehe Akustisches Lokalisierungssignal auf Seite 86.
- Es wird ein Anruf mit einer vordefinierten Nummer hergestellt, siehe Automatischer Anruf nach Alarm auf Seite 86.

Hinweis:

Wenn der Vibrator aktiviert ist, wechselt das Telefon zwischen Vibration und Tonsignalen ab. Vibration und Tonsignale werden also nicht gleichzeitig aktiviert. Das akustische Lokalisierungssignal ertönt nicht, wenn die Option „Automatischer Anruf nach Alarm“ deaktiviert ist.

Man-Down- und No-Movement-Alarm

Diese Funktion ist nur bei Telefonen 3749 verfügbar.

Man-Down-Alarm: Wenn das Telefon für einen festgelegten Zeitraum (standardmäßig 7 Sekunden) um 45° (Standard) oder mehr geneigt wird, wird der Man-Down-Alarm ausgelöst.

No-Movement-Alarm: Wenn für eine festgelegten Zeitraum (standardmäßig 30 Sekunden) keine Bewegung wahrgenommen wird, wird der No-Movement-Alarm ausgelöst.

Wenn ein Alarm ausgelöst wird, passiert abhängig von den Einstellungen Folgendes:

- Ein Dialogfenster „Man-Down-Warnung. Abbrechen?“ bzw. „No-Movement-Warnung. Abbrechen?“ wird im Display angezeigt, und es ertönt für einen bestimmten Zeitraum (standardmäßig 7 Sekunden) ein Warnton, bevor der Alarm gesendet wird.
- Um zu verhindern, dass der Alarm gesendet wird und um den Warnton abzuschalten, wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:
  - Drücken Sie eine beliebige Taste. Der Alarm wird zurückgesetzt.
  - Stecken Sie das Telefon in das Ladegerät. Der Alarm wird vorübergehend deaktiviert, das entsprechende Alarmsymbol wird ausgeblendet. Der Alarm wird aktiviert, wenn Sie das Telefon aus dem Ladegerät nehmen.
- Wird während des Warntons keine Taste gedrückt, wird der Alarm gesendet. Abhängig von den eingestellten Parametern wird durch einen Piepton, durch Vibrieren oder ein LED-Signal bestätigt, dass der Alarm gesendet wurde.
- Nach dem Senden des Alarms kann ein akustisches Lokalisierungssignal aktiviert werden. Siehe Akustisches Lokalisierungssignal auf Seite 86.
- Es wird ein Anruf mit einer vordefinierten Nummer hergestellt. Siehe Automatischer Anruf nach Alarm auf Seite 86.

Akustisches Lokalisierungssignal

Abhängig von den festgelegten Parametern wird das akustische Lokalisierungssignal nach einem Alarm abgespielt. Dabei wird die Lautstärke des Signals hochgefahren. Drücken Sie ▢, um das akustische Lokalisierungssignal auszuschalten.

Abhängig von den PDM-Einstellungen muss der Benutzer ggf. ein Kennwort eingeben, um das akustische Lokalisierungssignal auszuschalten. Dieses Kennwort ist mit dem Kennwort für die Telefonsperre identisch.

Das Akustische Lokalisierungssignal kann für den Man-Down- und den No-Movement-Alarm sowie für den Druckknopf Alarm konfiguriert werden.

Automatischer Anruf nach Alarm

Ein Telefon kann so konfiguriert werden,dass nach dem Senden eines Alarms eine vordefinierte Nummer gewählt wird. Wenn eine Nummer vordefiniert wurde, kann diese auch ohne Senden eines Alarms durch Drücken des Druckknopf angerufen werden. Abhängig von den Einstellungen kann der Anruf auf folgende Weise zustande kommen:

- Freisprechmodus
- Normalmodus

Hinweis:

Wenn Bluetooth aktiviert ist, wird die Lautstärke des Lautsprechers aufgrund aktueller Beschränkungen im eigensicheren Telefon 3749 verringert.

Weitere Funktionen

Prozeduranruf

Beim Konfigurieren der Funktionen Anrufeinstellungen, Menü während eines Anrufs, Kontakte oder einer Kurzwahl/Favoriten für die *Telefonanruf*-Funktion sind die in diesen Funktionen hinzugefügten Daten statisch. Bei der Eingabe der Daten, die für die Funktion verwendet werden sollen, können Sie eine Variable *U* eingeben, die dem Benutzer die Eingabe weiterer numerischer Zeichen ermöglicht, bevor die Nummer angerufen oder die Daten an ein System gesendet werden.

Hinweis:
Für die Konfiguration von Anrufeinstellungen und Menüoptionen während eines Anrufs ist PDM/AIWS erforderlich.

Tipp:
Zum Konfigurieren der Telefonanruf-Funktion finden Sie weitere Informationen im folgenden Beispiel.

Konfigurationsbeispiel:

Ein Benutzer möchte einen Favoriten für die Telefonanruf-Funktion erstellen. Für PBX ist ein Präfix erforderlich, das einer Telefonnummer vorangestellt werden muss. In diesem Fall kann der Benutzer das Präfix vorprogrammieren und dann zum Verwenden der Telefonanruf-Funktion die entsprechende Telefonnummer eingeben.

1. Drücken Sie **Menü** oder die Bestätigungstaste.
2. Wählen Sie **Eigene Favoriten**.
3. Wählen Sie **Hinzufügen**.
4. Geben Sie im Feld **Name** „Anruf Nr.“ ein.
5. Wählen Sie die Funktion **Telefonanruf** aus.
6. Geben Sie im Feld **Nummer** das zu verwendende Präfix ein, gefolgt von dem Buchstaben *U*. In diesem Fall sieht die Zeichenfolge so aus: *21*U. Der Buchstabe U stellt ein Dialogfeld „Nummer eingeben“ dar, in das der Benutzer die Telefonnummer eingeben kann.
7. Drücken Sie **Sich.**.

Wenn die Funktion verwendet wird, erscheint ein Dialogfeld „Nummer eingeben“, siehe Abbildung 6. Gibt der Benutzer „123“ ein und drückt **OK**, wird die Nummer *21*123 gewählt. Beachten Sie, dass die Verbindung erst aufgebaut wird, wenn der Benutzer **OK** drückt, also nachdem die Nummer gewählt wurde.

Abbildung 6: Dialogfeld „Nummer eingeben“

Admin-Menü

Das Telefon verfügt über ein nicht sichtbares Menü mit Funktionen ausschließlich für den Systemadministrator. Siehe auch *Installations- und Administrationshandbuch, DECT R4.*

Das Admin-Menü enthält Folgendes:

- Software- und Hardwareinformationen, IPEI/IPDI und Benutzer-ID
- DECT-Informationen
- Zentralisierte Verwaltung mit Online-Informationen
- Fehleraufzeichnung
- Zurücksetzen auf Werkseinstellungen
- Systemmenü einschließlich Funktionen zur Änderung der Schutzeinstellungen
- Standort-Funkanalyse zur Feststellung der Signalstärke und der verfügbaren Basisstationen.

Informationen zur Aktivierung des Admin-Menüs finden Sie hier: *Installations- und Administrationshandbuch, DECT R4*.

Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Behebung herkömmlicher Betriebsprobleme sowie mögliche Warnmeldungen.

Wenn Sie auf ein Problem stoßen, sehen Sie bitte in den folgenden Listen nach, um eine Lösung zu finden.

Sollten andere Telefonnutzer ähnliche Probleme haben, liegt möglicherweise ein Systemfehler vor.

Betriebsprobleme

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung / Kommentar
Kein Display	Der Akku ist leer, oder das Telefon ist defekt.	Laden Sie den Akku auf oder wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
Kein Rufton	Das Anrufsignal ist ausgeschaltet, das Anrufsignal ist stummgeschaltet oder das Telefon ist defekt.	Drücken Sie einige Sekunden die Ton-aus-Taste, schalten Sie den Ton lauter, oder wenden Sie sich an den Systemadministrator.

Fehler- / Warnmeldungen

Anzeige	Mögliche Ursache	Behebung / Kommentar
Kein Zugriff	Sie befinden sich zwar im Empfangsbereich des Netzwerks, verfügen aber nicht über die nötigen Zugangsrechte.	Schalten Sie das Telefon aus und dann wieder ein, oder wenden Sie sich an den Systemadministrator.
Kein System verfügbar. Auf dem Telefon ertönt jede Minute ein tiefer Piepton gefolgt von einem hohen Ton (maximal 30 Minuten lang). Ist der Vibrationsalarm aktiviert, vibriert zudem das Telefon im Anschluss.	Das Telefon befindet sich außerhalb des Empfangsbereichs oder das Telefon ist defekt.	Stoppen Sie den Piepton mit der Ton-aus-Taste und gehen Sie in den Empfangsbereich. Hinweis: Wenn Sie wieder im Empfangsbereich sind, kann es einige Minuten dauern, bis sich das Telefon automatisch beim System angemeldet hat. oder Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Anzeige	Mögliche Ursache	Behebung / Kommentar
WARTUNG ERFORDERLICH Parameter fehlerhaft	Das Telefon ist defekt.	Wählen Sie die Zurücksetzen-Option auf dem mittleren Softkey (falls vorhanden). Aktualisieren Sie die Telefonsoftware auf Version 3.0.0 oder höher. Wenn das Problem weiterhin besteht, muss das Telefon repariert werden. **Hinweis:** Display-Meldungen nur in Englisch.
Geben Sie den PIN-Code ein.	Die Telefonsperre ist aktiviert.	Geben Sie den benötigten PIN-Code ein. Wenden Sie sich bei Verlust Ihres PIN-Codes an Ihren Systemadministrator.
Niedriger Akkustand, Laden erforderlich	Der Akku ist fast leer.	Laden Sie den Akku auf oder wechseln Sie den Akku.
Telefonbuch momentan nicht verfügbar.	Das Telefonbuch kann nicht aufgerufen werden und ist im Moment nicht verfügbar.	Versuchen Sie es später noch einmal oder wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, wenn das Problem weiterhin auftritt.
Nummer für Sprachmitteilungseingang nicht definiert	Im Telefon wurde keine Nummer für den Zugriff auf den Sprachmitteilungseingang definiert.	Wenden Sie sich zur Einrichtung einer Sprachmitteilungsnummer an Ihren Systemadministrator.

Hinweise zum Betrieb

Zugang zum Netz und Tonqualität

Das Basisnetz ist nicht immer verfügbar. Wenn Sie keine Verbindung mit Ihrem System herstellen können, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator. Um eine gute Sprachqualität zu gewährleisten, sollten Sie die Nähe zu einem Computer, einem Radio oder ähnlichen Geräten vermeiden.

Betriebsbereich

Sie können das Telefon nur im Empfangsbereich Ihres Systems nutzen. Außerhalb dieses Bereichs haben Sie keinen Kontakt mit dem System. Das Symbol für die Signalstärke hat nur wenige Balken und die Meldung **Suche** wird angezeigt.

Außerhalb des Empfangsbereichs

Ein Systemadministrator kann mithilfe von WinPDM den Hinweis „Außerhalb des Empfangsbereichs“ anpassen. Wenn das Telefon die Verbindung mit dem System verliert, zeigt das Telefon den Text **Suchen** an und es ertönt 30 Minuten lang jede Minute ein Hinweiston. Sie können den Hinweiston ausschalten oder so einstellen, dass er nur einmal abgespielt wird. Siehe Beschreibungen auf Seite 26.

Wenn Sie wieder im Empfangsbereich sind, kann es einige Minuten dauern, bis sich das Telefon automatisch beim System angemeldet hat.

Wartung

Laden des Akkus

Stecken Sie das Telefon in das Desktop- oder Rack-Ladegerät. Der Akku wird geladen, wenn die LED-Leuchte des Telefons durchgängig orangefarben leuchtet. Sobald das Telefon vollständig aufgeladen ist, wechselt die LED-Leuchte auf Grün.

Während des Ladevorgangs erscheint außerdem ein Batteriesymbol (), das den jeweiligen Ladestand anzeigt. Wenn das Batteriesymbol vollkommen aufgefüllt ist, ist der Akku voll aufgeladen.

Hinweis:

Verwenden Sie zum Laden nur zugelassene Ladestationen.

Ersatzakkus laden

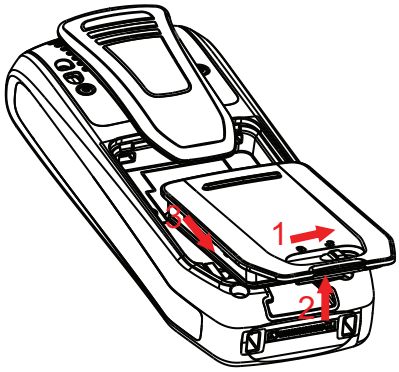
Ersatzakkus können mit einer separaten Mehrfach-Akkuladestation geladen werden. Es können sechs Akkus gleichzeitig geladen werden.

Wechseln des Akkus

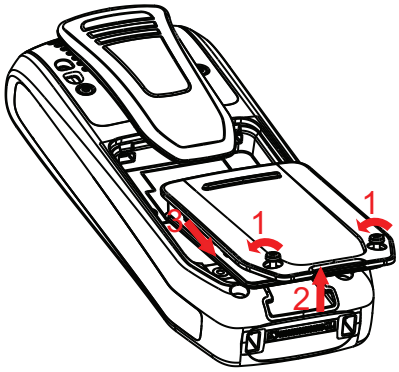
Wenn die verfügbare Standby-Dauer deutlich zu kurz wird, sollten Sie den Akku wechseln. Informationen zu Ersatzakkus erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator oder Ihrem Händler. Setzen Sie den Akku wie in der folgenden Abbildung dargestellt ein. Der Akku ist einfach herausnehmbar und einsetzbar. Der Akku befindet sich unter der Akkuabdeckung und der Kontakt zwischen Akku und Telefon lässt keinen Fehlkontakt zu.

Für Telefon 3749 ist zum Wechseln des Akkus ein spezielles Werkzeug erforderlich und es müssen bestimmte Umgebungsbedingungen erfüllt sein. In EX-klassifizierten Bereichen ist das Aufladen des Akkus NICHT erlaubt, während er sich im eigensicheren ATEX/IECEx-Telefon befindet. Sie müssen den Akku herausnehmen oder separat aufladen.

Abbildung 7: Einfacher Akkuwechsel – Deckel abnehmen und Akku herausnehmen



Telefon 3740

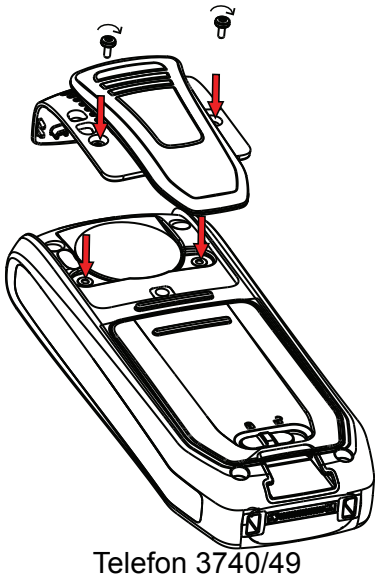


Telefon 3749

Den einfachen Clip anbringen

Bringen Sie den Clip wie in der folgenden Abbildung dargestellt am Telefon an.

Abbildung 8: Schrauben Sie den Clip an.

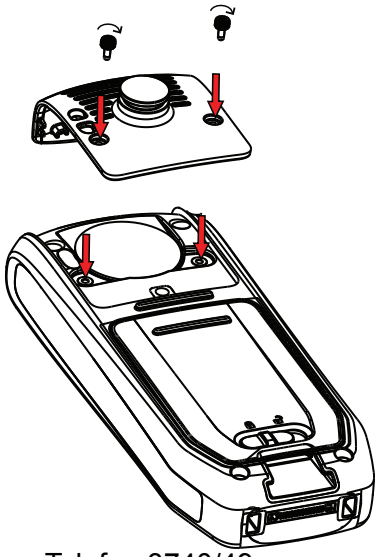


Telefon 3740/49

Den drehbaren Clip anbringen

Bringen Sie den Drehclip wie in der folgenden Abbildung dargestellt am Telefon an.

Abbildung 9: Schrauben Sie den Clip an.

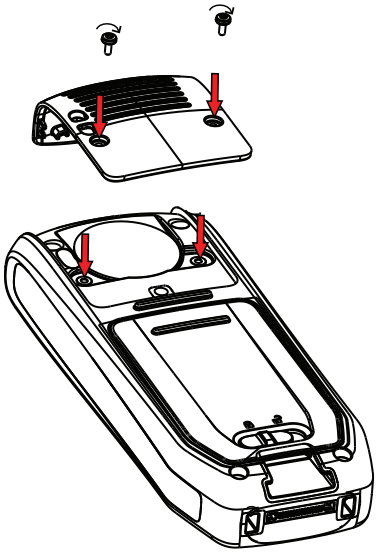


Telefon 3740/49

Anbringen der Abdeckung, wenn kein Clip verwendet wird

Bringen Sie die mitgelieferte Abdeckung wie in der folgenden Abbildung dargestellt an, wenn kein Clip verwendet wird.

Abbildung 10: Abdeckung anschrauben



Telefon 3740/49

Bluetooth-Kopfhörer für Telefone der Serie 3745 und 3749

Einführung in Bluetooth

Durch die Bluetooth-Technologie wird das Kabel zwischen dem Schnurlostelefon und dem Kopfhörer überflüssig. Der Benutzer hat so mehr Freiheit und es besteht nicht die Gefahr, dass das Kopfhörerkabel irgendwo hängen bleibt.

Die Bluetooth-Funktionalität ist werksseitig in der Leiterplatte des Schnurlostelefons installiert.

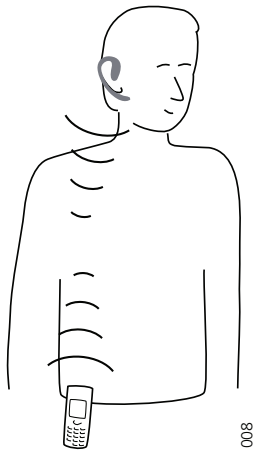
Bluetooth bietet folgende Funktionen:

- Schnurlostelefon mit dem Kopfhörer koppeln
- Gerät wählen, mit welchem ein Anruf getätigt werden soll
- Rufsignal im Bluetooth-Kopfhörer ertönen lassen
- Gespräch annehmen und Ton auf Bluetooth-Kopfhörer schalten, wenn das Gespräch mit dem Schalter des Kopfhörers angenommen wird.
- Gespräch mit dem Schalter des Bluetooth-Kopfhörers beenden
- Ton während eines Anrufs mit Hilfe des Menüs des Schnurlostelefons von/zum Bluetooth-Kopfhörer übertragen.
- Lautstärke auf dem Bluetooth-Kopfhörer mit den Lautstärketasten des Schnurlostelefons einstellen.

Tragekomfort

Um die beste Leistung zu erzielen, sollten Sie den Bluetooth-Kopfhörer und das Telefon auf der gleichen Körperseite tragen. Die beste Tonqualität ist gegeben, wenn zwischen dem Kopfhörer und dem Schnurlostelefon keine Blockierung, auch nicht durch Ihren Körper, besteht.

Abbildung 1: Tragen Sie den Kopfhörer und das Telefon auf der gleichen Körperseite.



Kopfhörer

Es wurden mehrere Bluetooth-Kopfhörer für verschiedene Arbeitsumgebungen zusammen mit dem Telefon getestet. Unter Installations- und Administrationshandbuch, IP DECTfinden Sie eine Liste der geprüften Bluetooth-Kopfhörer.

Da Bluetooth den Bluetooth 2.0-Standard unterstützt, funktionieren möglicherweise auch andere Kopfhörer, auch wenn diese nicht von Avaya geprüft wurden.

Hinweis:

Ihr Bluetooth-Kopfhörer verfügt möglicherweise nicht über alle oder über mehr Funktionen als hier aufgeführt sind. Angaben hierzu entnehmen Sie der Anleitung des Bluetooth-Kopfhörers.

Bedienung

Mit Hilfe der Navigationstaste können Sie die Menüeinträge durchblättern. Bestätigen Sie die gewünschte Menüauswahl mit dem Softkey **Ausw.**.

Aktivieren von Bluetooth

1. Öffnen Sie das Menü, indem Sie den Softkey **Menü** oder die Bestätigungsoption der Navigationstaste drücken.
2. Wählen Sie das Symbol **Verbindungen**.
3. Wählen Sie **Bluetooth**.
4. Klicken Sie auf **Aktivieren**. In der Kopfleiste erscheint daraufhin ein Bluetooth-Symbol .

Hinweis:

Um die Bluetooth-Funktionalität wieder zu deaktivieren, wählen Sie **Deaktivieren**. Das schnurlose Telefon 3749 startet erneut, wenn Sie die Bluetooth-Option aktivieren bzw. deaktivieren.

Koppeln und Verbinden eines Bluetooth-Kopfhörers

Bevor Sie einen Kopfhörer verwenden können, müssen Sie eine Verbindung (Kopplung) zwischen dem Kopfhörer und dem Telefon herstellen.

1. Legen Sie den Bluetooth-Kopfhörer neben das Telefon.
2. Wählen Sie im Telefonmenü das Symbol **Verbindungen**.
3. Wählen Sie **Bluetooth** > **Kopfhörer** > **Hinzufügen**.
4. Schalten Sie den Kopfhörer auf Kopplungsmodus, und drücken Sie den Softkey **OK**. Das Telefon beginnt nun die Suche nach dem Kopfhörer.

   Hinweis:

   Anleitungen hierzu entnehmen Sie der Kopfhörer-Anleitung.

5. Der Kopfhörer wird im Telefonmenü **Kopfhörer gefunden** angezeigt. Drücken Sie auf dem Telefon den Softkey **Ausw.**, um den Kopfhörer auszuwählen. Die Verbindung wird aufgebaut.
6. Es wird ein PIN-Code für den Bluetooth-Kopfhörer angefordert. Geben Sie den PIN-Code ein, und drücken Sie auf dem Telefon den Softkey **Ausw.**. Die Meldung **Kopplung erfolgreich** wird angezeigt.

   Hinweis:

   Anleitungen hierzu entnehmen Sie der Kopfhörer-Anleitung.

7. Der verbundene Kopfhörer wird im Telefonmenü **Kopfhörer** angezeigt. Wenn ein neuer Kopfhörer mit dem Telefon gekoppelt wird, wird automatisch eine Verbindung mit diesem hergestellt, und dieser wird für Anrufe verwendet.

Hinzufügen eines weiteren Bluetooth-Kopfhörers

Sie können bis zu vier Kopfhörer mit dem Telefon konfigurieren, jedoch immer nur einen auswählen. Wiederholen Sie die Schritte 1-6 des Abschnitts „Eine Verbindung mit dem Bluetooth-Kopfhörer herstellen“ zum Hinzufügen eines weiteren Kopfhörers.

Die gekoppelten Kopfhörer werden mit einem Standardnamen im Telefonmenü **Kopfhörer** aufgeführt. Siehe *6. Drücken Sie den Softkey Ausw.*.

Auswählen eines Bluetooth-Kopfhörers

1. Wählen Sie im Telefonmenü das Symbol **Verbindungen**.
2. Wählen Sie **Bluetooth** > **Kopfhörer**.
3. Bewegen Sie den Cursor mit Hilfe der Navigationstasten ▲ und ▼ auf den Kopfhörer, den Sie auswählen möchten.
4. Drücken Sie den Softkey **Auswählen**,
   Verbindung erfolgreich wird angezeigt. Der Kopfhörer ist nun ausgewählt.

Sobald ein anderer Kopfhörer gewählt wurde, werden die vorherigen Verbindungen automatisch aufgelöst.

Entfernen eines Kopfhörers

1. Wählen Sie im Telefonmenü das Symbol **Verbindungen**.
2. Wählen Sie **Bluetooth** > **Kopfhörer**.
3. Bewegen Sie den Cursor mit Hilfe der Navigationstasten ▲ und ▼ auf den Kopfhörer, den Sie entfernen möchten.
4. Drücken Sie den Softkey **Mehr**.
5. Wählen Sie **Löschen**.
6. Drücken Sie den Softkey **Ausw.**.

Ändern der Bezeichnung des Bluetooth-Kopfhörers

Die in der Kopfhörerliste aufgeführte Bezeichnung ist die Standardbezeichnung.

1. Wählen Sie im Telefonmenü das Symbol **Verbindungen**.
2. Wählen Sie **Bluetooth > Kopfhörer**.
3. Bewegen Sie den Cursor mit den Navigationstasten ▲ und ▼, um den gewünschten Kopfhörer auszuwählen.
4. Wählen Sie **Mehr** > **Name bearbeiten**.
5. Siehe Alphanumerische Tasten auf Seite 36.

Anrufen

Jemanden anrufen

1. Geben Sie die Nummer auf dem Telefon ein.
2. Drücken Sie entweder den Softkey **Anruf** oder die Taste **Annehmen**.
3. Wenn **Anruf auf Telefon übertragen?** angezeigt wird, drücken Sie **Nein**, oder ignorieren Sie die Meldung, um den Bluetooth-Kopfhörer zu verwenden.
4. Drücken Sie **Ja**, um mit dem Telefon zu telefonieren.

Annehmen eines Anrufs

Beim Eingang eines Anrufs ertönt sowohl in dem gewählten Bluetooth-Kopfhörer als auch auf dem Telefon ein Rufsignal.

Wenn Sie den Anruf auf dem Bluetooth-Kopfhörer annehmen möchten, drücken Sie am Kopfhörer den *-Schalter.

Um den Anruf auf dem Telefon anzunehmen, drücken Sie am Telefon die **Annehmen**-Taste.

Beenden eines Gesprächs

Drücken Sie entweder die Taste* am Kopfhörer oder die **Auflegen**-Taste am Telefon.

Lautstärke/Stumm

Anpassen der Lautstärke während eines Anrufs

Um die Lautstärke des Kopfhörers einzustellen, drücken Sie auf der linken oberen Seite des Telefons die **Lauter**-Taste bzw. die **Leiser**-Taste.

Je nach Ausführung können Sie die Lautstärke auch direkt an dem Bluetooth-Kopfhörer* regeln.

Ein-/Ausschalten des Mikrofons während eines Anrufs

Um den Kopfhörer und das Telefon stummzuschalten, drücken Sie am Telefon die **Ton-aus**-Taste. Siehe Telefon ein-/ausschalten auf Seite 46.

Nachrichten

Wenn während eines Gesprächs eine Textnachricht eingeht, ertönt im Bluetooth-Kopfhörer ein Piepton.

Anrufweiterleitung

Anrufweiterleitung auf das Telefon

Sie führen gerade ein Gespräch über den Bluetooth-Kopfhörer.

1. Drücken Sie am Telefon den Softkey **Mehr**.
2. Wählen Sie **Audioübertr**.

Anrufweiterleitung auf den Bluetooth-Kopfhörer

Sie führen gerade ein Gespräch über das Telefon.

1. Drücken Sie am Telefon den Softkey **Mehr**.
2. Wählen Sie **Audioübertr**.

Sie können einen Anruf auch über den Schalter* des Bluetooth-Kopfhörers auf den Bluetooth-Kopfhörer übertragen.

Umschalten auf einen Kopfhörer mit Kabel

Wird während eines Anrufs ein Kopfhörer mit Kabel an das Telefon angeschlossen, wird der Anruf automatisch auf diesen Kopfhörer umgelegt.

Menüstruktur

Siehe Einstellungen auf Seite 43.

Hinweise zum Betrieb

Zugang zum Netz und Tonqualität

Bluetooth-Geräte senden auf der Frequenz 2,45 GHz. WLANs, Mikrowellenherde und andere Geräte, die auf derselben Frequenz liegen, können den Betrieb des Bluetooth-Kopfhörers möglicherweise beeinträchtigen.

Betriebsbereich

Die Distanz zwischen Kopfhörer und Telefon darf maximal 10 Meter betragen. Die Distanz, auf der das Telefon und der Kopfhörer kommunizieren können, hängt von der Umgebung sowie von Störungen durch andere 2,45-GHz-Geräte ab. Des Weiteren hängt die Distanz, auf der kommuniziert werden kann, auch vom jeweiligen Kopfhörer ab.

Außerhalb des Empfangsbereichs

Wenn mit dem gewählten Bluetooth-Kopfhörer keine Verbindung hergestellt werden kann, wird der Anruf automatisch auf das Telefon übertragen.

Befinden sich der Bluetooth-Kopfhörer bzw. das Telefon nicht im gegenseitigen Empfangsbereich, geht die Verbindung zeitweilig verloren. Da der zuletzt verbundene Kopfhörer immer als der **gewählte** Kopfhörer betrachtet wird, wird bei einem neuen eingehenden bzw. ausgehenden Anruf automatisch eine Verbindung mit diesem Kopfhörer hergestellt.

Umgebungsanforderungen

Akku des Bluetooth-Kopfhörers

Siehe Anleitung des Bluetooth-Kopfhörers.

Fehlerbehebung

Problem	Ursache	Lösung
Kein Kopfhörer gefunden	Der Kopfhörer ist ausgeschaltet	Schalten Sie den Kopfhörer ein
	Akku des Kopfhörers ist leer	Laden Sie den Kopfhörer
	Kopfhörer befindet sich außerhalb des Empfangsbereichs	Bewegen Sie sich mit dem Kopfhörer näher an das Telefon < 10 Meter.
	Kopfhörer nicht in Kopplungsmodus	Schalten Sie den Kopfhörer auf Kopplungsmodus (siehe Kopfhörer-Bedienungsanleitung)
Kopplung nicht möglich	Kopfhörer nicht in Kopplungsmodus	Schalten Sie den Kopfhörer auf Kopplungsmodus (siehe Kopfhörer-Bedienungsanleitung)
	Falsche PIN eingegeben	Versuchen Sie es erneut mit der richtigen PIN (siehe Kopfhörer-Anleitung)
Verbindung mit Kopfhörer nicht möglich	Der Kopfhörer ist nicht eingeschaltet	Schalten Sie den Kopfhörer ein
	Kopfhörer befindet sich außerhalb des Empfangsbereichs	Bewegen Sie sich mit dem Kopfhörer näher an das Telefon
	Verbindungsschlüssel wurde auf dem Kopfhörer gelöscht	Wiederholen Sie das Kopplungsverfahren
	Der Kopfhörer ist bereits mit einem anderen Telefon verbunden	Trennen Sie die Verbindung mit dem anderen Telefon
	Zu nahe an Geräten, die Störungen verursachen können.	Bei Geräten, die Störungen verursachen, kann es sich um WLANs, Mikrowellenherde o. ä. handeln.

Problem	Ursache	Lösung
Der Kopfhörer kann nicht mit dem Telefon verbunden werden (siehe Kopfhörer-Bedienungsanleitung)	Das Telefon ist nicht eingeschaltet	Schalten Sie das Telefon ein
	Kopfhörer befindet sich außerhalb des Empfangsbereichs	Bewegen Sie sich mit dem Telefon näher an den Kopfhörer
	Das Bluetooth-Modul ist deaktiviert	Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion im Bluetooth-Menü
	Es ist bereits ein anderer Kopfhörer mit dem Telefon verbunden	Trennen Sie die Verbindung mit dem betreffenden Kopfhörer
	Der Verbindungsschalter fehlt am Kopfhörer oder am Telefon.	Wiederholen Sie das Kopplungsverfahren
	Zu nahe an Geräten, die Störungen verursachen können.	Bei Geräten, die Störungen verursachen, kann es sich um WLANs, Mikrowellenherde o. ä. handeln.

Anhang

Liste der Textmeldungen

Nummer	Festtext	Nachrichten-Typ

Codes für Ihr Telefon

Hier können Sie die Kennziffern eintragen, die in Ihrer Telefonanlage eingerichtet sind.
Diese Codes erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

Einstellung		Kennziffer-Code
Doppelanruf	Ziel bestimmen	
	Abschalten	

Einstellung		Kennziffer-Code
	Einschalten	
Konferenz		
Rückruf aktivieren		
Code-Wahl		
Rufumleitung	Abschalten	
	Einschalten	
Rufumleitung	Abschalten	
	Einschalten	
RUL bei besetzt	Abschalten	
	Einschalten	
Rufumleitung bei nicht angenommenem Ruf	Abschalten	
	Einschalten	
Umleitung	Am anderen Telefon aktivieren	
	deaktivieren am anderen Telefon	
DTMF-Nachwahl	Abschalten	
	Einschalten	
Heranholen	Allgemein	
Heranh. Gruppen	Nicht zielgerichtet	
	lineare	

Sprachcodes für Ihr Telefon

Hier finden Sie die Nummern der Sprachen. Ihr Systemadministrator kann Ihnen sagen, welche Sprachen den Codes 920 und 956 bis 960 entsprechen.

Nummer	Sprache in der Telefonanlage
920	
921	Deutsch

Nummer	Sprache in der Telefonanlage
922	Englisch
923	Französisch
924	Italienisch
925	Spanisch
926	Niederländisch
927	Ungarisch
928	Tschechisch
929	slowenisch
950	Russisch
951	Polnisch
952	Dänisch
953	Slowakisch
954	Serbisch
955	Kroatisch
956	
957	
958	
959	
960	

Funktionstasten – Codefolgen

Viele Funktionen der Menüs **Anrufeinstellungen** und **Einstellungen** können über Codes direkt vom Ruhemodus aus aufgerufen werden.

Außerdem können ganze Codesequenzen in **Eigene Favoriten** gespeichert werden. Um bestimmte Codes einzugeben, z. B. ⇨ oder * (langes Drücken), siehe Symbole und Codes auf Seite 111.

Zunächst müssen Sie den Zugriff auf das zentrale Telefonbuch aktivieren (sofern Ihr Telefonsystem über einen Telefonbuchserver verfügt).

Einstellung	**Codeabfolge**
Umleitung	
Andere Telefonnummer eingeben	◈ * (lang) # <Telefonnummer> ◈
Andere Telefonnummer löschen	◈ * (lang) # ◈
Anrufliste aktivieren	◈ 1 →→ 9 0 9 ◈
Anrufliste deaktivieren	◈ 1 →→ 9 1 9 ◈
Zweitanruf einschalten	◈ 1 →→ 9 0 8 ◈
Zweitanruf deaktivieren	◈ 1 →→ 9 1 8 ◈
Empfangsgebühren einschalten	◈ 1 →→ 9 0 6 ◈
Empfangsgebühren ausschalten	◈ 1 →→ 9 1 6 ◈
Gebühren während eines Gesprächs	
Gesamtgebühren des aktuellen Anrufs	◈ 8 2 2 ◈
Gesamtgebühren aller Anrufe	◈ 8 2 3 ◈
Gebühren nicht anzeigen	◈ 8 2 4 ◈
Gebühren als Einheiten anzeigen	◈ 8 2 0 ◈
Gebühren als Betrag anzeigen	◈ 8 2 1 ◈
Aktuelle Gebühren im Ruhemodus prüfen	◈ 8 2 5 ◈
Gebührenzähler zurücksetzen	◈ 8 3 <PIN-Code> ◈
Lautstärke Anrufton	◈ 5 →→ 2 <Lautstärke (0…9)> ◈
Rufmelodie	◈ 5 →→ 5 <Melodie (0…9)> ◈
Zugriff auf zentrales Telefonbuch deaktivieren	◈ 1 <PIN-Code> →→ 9 7 3 ◈
Zugriff auf zentrales Telefonbuch aktivieren	◈ 1 <PIN-Code> →→ 9 7 2 ◈
Kurzwahlnummern speichern	◈ * (lang) ◈ <Kurzwahl-Codenummer (0...9)> <Rufnummer> ◈

Symbole und Codes

Symbol im Menü	In PDM/DM verwendeter Code	Tasten
(Prog/OK)	A	Softkey
(Anrufliste)	B	▼ Navigationstaste
(Wahlwiederholung)	C	Softkey
(Umschalt-Taste)	D	*-Taste (lang)
> (Kurzwahl)	E	—

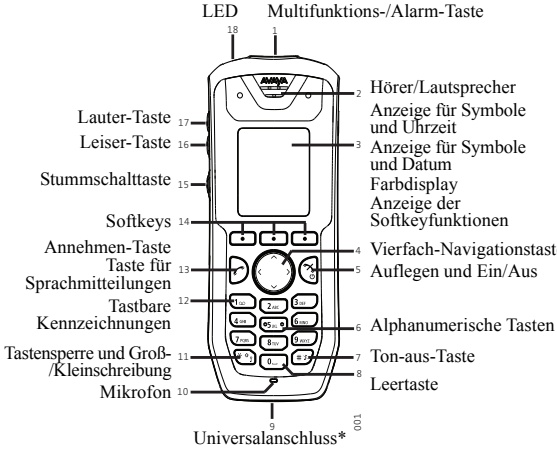
Statusmeldungen im Display

Das Display zeigt den aktuellen Verbindungszustand an. Hierbei gilt:

Text	Bedeutung	Text	Bedeutung
Beschäftigt	Beschäftigt	MAIL	Sie haben eine noch nicht gelesene SMS-Nachricht
Beenden	Ende der Verbindung	MW	Sie haben eine noch nicht abgehörte Sprachmitteilung
Frei	Die Rufnummer ist frei	NR	Die angerufene Nummer ist nicht erreichbar
Follow	Die Funktion „Folgen Sie mir“ ist aktiviert	CCBS	Rückruf eingetragen
Konf.	Konferenz	Verb.	Verbindung
LIST	Nicht gelesener Eintrag in der Anrufliste	Wähl	Wahlverfahren
Postalisch	Keine ungelesene Nachrichten in der Liste		

Avaya 374x DECT-Telefon

Kurzanleitung



**)Wird zum Laden des Akkus, Herunterladen von Software, Anschließen eines Kopfhörers und zur Konfiguration verwendet.*

3749	3745	3740	Symbole auf dem Display
			Signalstärke
			Akkustatus
			Voicemail
			Ton aus
			Klingelton stummgeschaltet
			Lautsprecher ein
			Lautsprecher aus
			Mikrofon aus
			Kopfhörer angeschlossen
			Bluetooth-Kopfhörer angeschlossen (nur bei Telefonen der Serie 3745 und 3749)
			Bluetooth (nur bei Telefonen der Serie 3745 und 3749)
			Man-Down-Alarm (nur bei Telefonen der Serie 3749)
			No-Movement-Alarm (nur bei Telefonen der Serie 3749)
			Neue Nachricht
			Gelesene Nachricht
			Entgangener Anruf
			Eingehender Anruf
			Ausgehender Anruf
			Anlagenanschluss
			Tastensperre
			Telefonsperre

Produktübersicht

Das Schnurlostelefon verfügt über zahlreiche Funktionen. Es bietet ein Farbdisplay, Telefonie, SMS und Bluetooth-Unterstützung. Das Telefon ist für die Nutzung im Büro und in Umgebungen mit durchschnittlicher Beanspruchung wie z.B, in einem Krankenhaus ausgelegt.

Es eignet sich für Benutzer, die ständig erreichbar sein müssen bzw. jederzeit auf Sprachmitteilungen und SMS Zugriff benötigen. Daher ist das Telefon ideal geeignet für Benutzer, die entweder eindirektionales SMS benötigen oder mit anderen Benutzern kommunizieren können müssen. Das Farbdisplay verbessert und vereinfacht gleichzeitig die Nutzung des Schnurlostelefons.

Lesen Sie die Sicherheitshinweise, bevor Sie das Telefon in Betrieb nehmen.

Informationen zum Download der Software sowie zur Konfiguration finden Sie hier:Installations- und Administrationshandbuch, IP DECT

Funktionen	*374x*
Lokales Telefonbuch (250 Kontakte)	*X*
Zentrales Telefonbuch	*X**
Firmentelefonbuch	*X*
Vibrator	*X*
Kopfhöreranschluss	*X*
Mikrofon ein/aus bei Anruf	*X*
Freisprechfunktion	*X*
SMS (Short Message Service - Kurzmitteilungen)	*X**
Zugriff auf Sprachmitteilungen	*X**
Zentralisierte Verwaltung	*X**
Prozeduraufruf	*X*
Telefoneinschränkungen	*X*
Einfach auszutauschender Akku (für Telefone 3740 und 3745)	*X*
Bluetooth (nur für Telefone der Serien 3745 und 3749)	*X*

** Systemabhängig*

Hinweis: Ihr Gerät verfügt möglicherweise über mehr Funktionen als hier aufgeführt sind - siehe *Benutzerhandbuch Avaya 374x DECT-Telefon.*

Grundfunktionen

Telefon ein-/ausschalten

Drücken und halten Sie die **Aufgelegt**-Taste , bis eine Frage eingeblendet wird.

Anruf tätigen
Die Wahl einer Nummer ist auf folgende Weise möglich:

- Wählen Sie im Ruhemodus die Nummer, und drücken Sie die **Annehmen**-Taste .
- Drücken Sie die **Annehmen**-Taste , und geben Sie die Nummer ein.
- Drücken Sie eine vorprogrammierte Kurzwahltaste* oder einen Softkey.
- Wählen Sie eine Nummer aus dem lokalen Telefonbuch. Wechseln Sie in das Menü „Kontakte“, wählen Sie **Kontakt anrufen**, wählen Sie den Namen aus der Liste. Drücken Sie dann die **Anrufen**- oder die Annehmen-Taste .
- Wählen Sie eine Nummer aus dem zentralen Telefonbuch. Wechseln Sie in das Menü „Kontakte“, wählen Sie **Telefonb. Zentral > nach Namen/Nummer/ letztem Ergebnis suchen**, und wählen Sie **Suchen**.

  Drücken Sie die **Annehmen**-Taste .

* *Die alphanumerischen Tasten können mit einer Telefonnummer belegt werden.*

Einen Anruf annehmen/beenden
Um einen Anruf beim Ertönen eines Klingeltons anzunehmen, drücken Sie die **Annehmen**-Taste .
Um den Anruf zu beenden, drücken Sie die **Auflegen**-Taste .

Die Freisprechfunktion ein-/ausschalten
Um die Freisprechfunktion während eines Anrufs ein-/auszuschalten, drücken Sie den linken Softkey.

Tonsignale ein-/ausschalten
Um die Tonsignale ein-/auszuschalten, drücken Sie im Ruhemodus einige Sekunden die **Ton-aus**-Taste.

Das **Ton-aus**-Symbol zeigt an, dass das Telefon stummgeschaltet ist.

- Durch ein kurzes Drücken der **Ton-aus**-Taste, bevor Sie einen Anruf annehmen, wird der Klingelton stummgeschaltet.

Die Tastensperre manuell ein-/ausschalten

Drücken Sie die -Taste, um die Tastensperre ein-/auszuschalten, und dann den Softkey **Sperre/Ja**.

Das Symbol **Tastensperre** zeigt an, dass die Tastatur gesperrt ist.

Die Lautstärke während eines Anrufs ändern
Um das Telefon lauter zu schalten, drücken Sie den Lautstärkeregler nach oben. bzw. nach unten, um es leiser zu schalten. Sie können die Lautstärke auch mit Hilfe der Navigationstaste einstellen.

Laden Sie den Akku

Sie können den Akku mit einem Desktop- oder Rack-Ladegerät aufladen. Der Ladevorgang wird durch die orange LED-Leuchte angezeigt. Sobald der Akku voll aufgeladen ist, wechselt die LED-Leuchte auf Grün und das **Batterie**-Symbol erscheint.

Das Telefon ist voll betriebsfähig, auch wenn es sich in einem Desktop-Ladegerät befindet. Wenn sich das Telefon in einem Ladegerät befindet, ist der Vibrationsalarm deaktiviert.

Der Akku kann auch in einem alleinstehenden Akkuladegerät geladen werden.

Hinweis: Laden Sie den Akku nicht bei Temperaturen unter 5°C, da er dadurch beschädigt wird und sich die Lebensdauer verkürzt.

Den Akku aus dem Telefon nehmen

Es empfiehlt sich, das Telefon vor Entfernen des Akkus auszuschalten.

Nachrichten

Eine SMS-Nachricht empfangen
Beim Empfang einer SMS-Nachricht blinkt die LED-Leuchte und es ertönt ein Signalton. Ein Popup-Fenster mit der Meldung **Neue Nachricht(en):1 Jetzt anzeigen?** sowie die Softkeys **Ja/Nein** werden angezeigt, damit Sie die Nachricht jetzt oder später lesen können. Die Nachricht wird dann in der entsprechenden Liste gespeichert. Das Symbol

Neue Nachricht erscheint auf dem Display.

Geht die Nachricht während eines Anrufs ein, ertönt ein kurzer Piepton.

Eine gespeicherte Nachricht lesen
Öffnen Sie die Nachrichtenliste. Dies tun Sie entweder über das Nachrichten-Menü oder über die Navigationstaste im Ruhemodus. Mit Hilfe der Navigationstaste können Sie sich in der Nachrichtenliste bewegen. Wählen Sie eine Nachricht, und drücken Sie den Softkey **Öffnen**, um die Nachricht zu lesen.

Nachricht senden

Öffnen Sie das Menü „Nachrichten“ , und wählen Sie **Neue Nachricht**. Geben Sie Ihren Text ein, drücken Sie den Softkey **Senden**, und geben Sie dann die Nummer ein, oder drücken Sie den mittleren Softkey, um im Telefonbuch nachzuschlagen. Drücken Sie **Senden**.

Eine gespeicherte Nachricht löschen
Um eine Nachricht zu löschen, wählen Sie eine Nachricht aus, drücken den Softkey **Mehr**, und wählen **Lösch.** Bestätigen Sie mit dem Softkey **Ja**.

Sprachmitteilungen abrufen

Der Eingang einer neuen Sprachmitteilung wird im Display durch **MW** angezeigt. Es wird jeweils immer nur eine Sprachmitteilung in der Nachrichtenliste angezeigt.

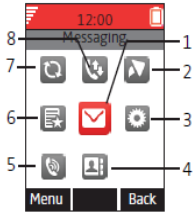
Öffnen Sie das Menü **Nachrichten**, wählen Sie **Nachrichtenliste** und dann **MW-Consult**.

oder

Sie können Ihre Sprachmitteilungen aufrufen, indem Sie einige Sekunden lang die Zifferntaste **1** drücken. Ist die Nummer der Nebenstelle nicht verfügbar, erscheint ein Popup-Fenster mit der Meldung **Nummer Sprachmitteilung nicht definiert**. Siehe *Benutzerhandbuch zum Avaya 374x DECT-Telefon*.

Menü

Bei 3740 DECT-Telefonen ist das Menü ein Schwarz/Weiß-Monochrom-Display. *Eine Beschreibung aller Funktionen finden Sie im Benutzerhandbuch zum Avaya 374x Schnurlostelefon.*



Abbildungshinweise:

1.	Nachrichten	**5.**	Profile
2.	Shortcuts	**6.**	Eigene Favoriten
3.	Einstellungen	**7.**	Verbindungen
4.	Kontakte	**8.**	Anrufe

Im Menü navigieren

Verwenden Sie die Navigationstaste, um sich in der Menüstruktur zu bewegen.

Die drei Softkeys unterhalb des Displays dienen der Auswahl von Menüoptionen. Die Funktionen der einzelnen Softkeys werden in einem entsprechenden Textfeld im Display beschrieben.

Das lokale Telefonbuch verwenden

So suchen Sie einen Namen und rufen die Nummer an:

Wechseln Sie in das Menü **Kontakte** , wählen Sie **Kontakt anrufen**, und drücken Sie **Auswahl**. Geben Sie den ersten Buchstaben des Namens oder den ganzen Namen ein (erscheint während der Texteingabe im Suchfeld). Sie können auch die Kontaktliste aufrufen, den Namen auswählen und dann **Anruf** wählen.

So bearbeiten Sie den Kontakt: Wählen Sie **Kontakt bearbeiten**, wählen Sie den Namen aus, und drücken Sie **Bearbeiten**. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor, wählen Sie **OK** und dann **Sich.**.

Um einen Kontakt hinzuzufügen, wählen Sie **Kontakt hinzufügen** und dann **Neu** oder **Aus Anrufliste**. Wählen Sie **Zufüg.**, geben Sie den Namen ein und wählen Sie **OK**. Wählen Sie **Nummer**, geben Sie die Nummer ein, wählen Sie **OK** und dann **Sich.**.

So löschen Sie einen Kontakt: Wählen Sie **Kontakt löschen**, wählen Sie den Namen aus, drücken Sie **Löschen**, und drücken Sie dann **Ja**.

Das zentrale Telefonbuch verwenden

Gehen Sie in das Menü **Kontakte** , und wählen Sie **Telefonb. Zentral**. Wählen Sie **Suche nach Namen**, **Suche n. Nummer** oder **Letztes Ergebnis**. Geben Sie den (die) ersten Buchstaben des Vornamens bzw. den (die) ersten Buchstaben des Nachnamens ein. Wählen Sie **Such**. Das zentrale Telefonbuch wird durchsucht, und es wird eine Liste mit den der Eingabe entsprechenden Namen angezeigt. Mit der Navigationstaste können Sie zum jeweils nächsten Eintrag wechseln. Wenn Sie einen Kontakt hinzufügen möchten, wählen Sie **Mehr**, und wenn Sie einen Anruf tätigen möchten, wählen Sie **Anruf**.

Das Firmentelefonbuch verwenden

Damit das Firmentelefonbuch auf Ihrem Telefon verfügbar ist, müssen Sie es über den PDM importieren. Informationen hierzu entnehmen Sie dem *Benutzerhandbuch zum Schnurlostelefon 374x.*

Rufen Sie die **Anrufliste** auf. Wählen Sie den gewünschten Namen bzw. die gewünschte Nummer aus, und wählen Sie **Anruf**. Für diesen Kontakt ist nur die Dienstnummer verfügbar und diese kann nicht geändert werden.

Softkeys, Kurzwahltasten und Multifunktionstaste

Die drei Softkeys unterhalb des Displays können mit bestimmten Funktionen belegt werden, z. B. um eine bestimmte Nummer zu wählen.
Durch längeres Drücken einer Kurzwahltaste kann die gleiche Funktion aufgerufen werden wie durch einen Softkey. Jede Zifferntaste (**0**, **2** - **9**) kann als Kurzwahltaste programmiert werden. Der Multifunktionstaste können ebenfalls verschiedene Funktionen zugewiesen werden, die entweder über ein längeres Drücken oder kurzes doppeltes Drücken der Taste aufgerufen werden.
Weitere Informationen über Softkeys, Kurzwahltasten und die Multifunktionstaste entnehmen Sie dem *Benutzerhandbuch zum Avaya 374x DECT-Telefon.*

Die automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Gehen Sie in das Menü **Einstellungen** , und wählen Sie **Sperren**. Wählen Sie **Auto-Tastensperre** und dann **Ein/Aus**. Wählen Sie **Zurück**. Wenn die Tastatur gesperrt ist, erscheint das Symbol **Tastensperre** .

Um die Tastensperre aufzuheben, drücken Sie die -Taste und dann den Softkey **Ja**.

Zubehör

Für das Avaya 374x DECT-Telefon ist folgendes Zubehör verfügbar:

Lederetui mit Gürtelclip

Gürtelclip, drehbar

Desktop-Ladegeräte

Weiteres Zubehör:

- Rack-Ladegerät
- Mehrfach-Akkuladegerätfür 3740 und 3745 DECT-Telefone
- Kopfhörermikrofon am Bügel
- Peltor-Gehörschutz

Index

A

Admin-Menü 88
Akku 28, 92
  aufgeladener Akku (Symbol). 31
  Ladezustand 92
  niedriger Akkustand (Symbol) 31
Alphanumerische Tasten 36
Alte Geräte entsorgen 15
Annehmen-Taste 34
Anruf ablehnen 48
Anruf verbinden 52
Anrufe
  Menüstruktur 39
Anrufeinstellungen 65
Anrufen
  Kennnummern 50
  Kurzwahl über Namen aus Telefonbuch . . . 49, 50
  Nummer von Anrufliste anrufen 48
  Nummer wählen 48
Anrufinfo 39
Anrufliste 65
Anrufsignal 78
Antenne 28
Auflegen-Taste 34
Außerhalb des Empfangsbereichs 91

B

Betriebsbereich 91
Bluetooth-Kopfhörer 61, 97
  aktivieren 98
  anrufen 101
  geprüfte Typen 98
  Kopplung. 99

C

Chemikalienbeständigkeit 21
Clip 28
Codefolgen 109
Codes. 107, 111

D

Datum und Uhrzeit 82
Doppelanruf 55
  aktivieren 55, 56
  Telefon einrichten. 55
DTMF 54

E

Ein/Aus-Taste 34
Einstellungen. 77
  Menüstruktur 43

F

Favoriten. 68
  Menüstruktur 41
Fehlerbehebung 89
  Bluetooth 104
Freisprechfunktion 32
  Symbol 32
Freisprechtaste. 26
Frequenzbereich 17

G

Gebühren 67
Groß-/Kleinschreibung 28
Gürtelclips 37

H

Heranholen 56
Hörer 28

K

Klingellautstärke 77
Konferenzschaltung 53
Kontakte 75
  Menüstruktur 39
Kopfhöreranschluss 26
Kurzanleitung 113
Kurzwahl. 67, 110
  Menüstruktur 41

L

Ladegerät 29
  Telefon entnehmen 30
  Telefonverhalten 64
Lautsprecher 28
Lautstärke
  Klingelton 77
  Lautsprecher 27
  Taste 35
  während eines Anrufs einstellen 51

M

Man-Down-Alarm 85
Menü-Symbole 32
Mikrofon 28
  Ein/Aus 51
Multifunktionstaste 35

N

Nachricht
  empfangen 60
Nachrichten 69
  Menüstruktur 41
Navigations-/Bestätigungstaste 34
No-Movement-Alarm 85

P

Persönliches Telefonbuch 75
PIN-Code 79
Profile 74
  Menüstruktur 40
Prozeduranruf 87

R

Rückruf 53
Ruf heranholen
  Gruppe 56
  zielgerichtetes Heranholen innerhalb einer Gruppe 56
Rufentgegennahme 48
Rufsignaltyp 78
Rufumleitung
  aktivieren 57
  bei besetzter Leitung, aktivieren 57, 58
  bei besetzter Leitung, deaktivieren 58
  deaktivieren 57
  keine Antwort, deaktivieren 59
  nach Zeit 59
Ruhemodus
  Benutzer-ID 31
  Datum 30
  Uhrzeit 30

S

Sicherheitsinformationen 11
Signalstärke (Symbol) 31
Sperre aktivieren/deaktivieren
  Tasten 46
  Telefon 47
Sprachencodes 108
Sprachmitteilungen 60
  Taste 34
Sprachqualität 91
Symbol
  Systemverbindung 31
  Tonsignal stummgeschaltet 31
Symbole 31
Symbole und Codes 111
System
  abmelden 63
  ändern 62
  anmelden 62

T

Tastensperre 35
Tastenton 78
Telefon ein-/ausschalten 46
Telefonsperre 79
Text/Zahlen schreiben
  Groß-/Kleinschreibung 36
  Leerstelle eingeben 36
Textmodus 36
Ton-aus-Taste 35

U

Umleitung 66
Umschalten zwischen Anrufen 52

V

Verbindungen
  Menüstruktur 42
Vibration 78

W

Während eines Anrufs
  Menüstruktur 44

Z

Zentrales Telefonbuch 75
Ziffernmodus 36
Zubehör 25, 37
Zweitanruf 54